

Das Jahr 1853 bis 1884

Datei 003 bis 86

Transkription Udo Bauer (Januar / März 2019)

Stand 25.03.2019

**Datei 87 bis 91
ist das Jahre 1847**

Den 4 ten Januar Abends langte ich von Cottbus wieder in Guben an, wo ich von meiner Frau herzlich empfangen wurde.

Das Wetter ist jetzt sehr schön , der Winter gelinde, und hielt so bis zum 14 ten Febr an, dann trat aber wieder Frost ein, und fiel viel Schnee

Den 4 ten Febr besuchte mich Fräul. Schlieff, und freuete sich sehr über meine Oelgemälde, und bestellte auch mehrere kleine Oelgemälde, als Wilh. Tells Kapelle b. Bürglen, das alte Schloß Greifenstein b. Wien. Die Ruine Kynast, die Burg Hohenzol,, lern. Die Riesenburg bei der Cister,, ann Abthei Osseg. Die Kapelle auf der Schneekoppe.

Den 5 ten Febr besuchte mich der Fabrikbesitzer Aug. Schlieff, um sich meine Gemälde anzusehen, und versprach mir, auch Bestellungen zu machen.

Den 10 ten malte ich für den Conditor Friedland eine große Ans. von Neapel.

im Hintergrunde der Vesuv.

Meine Arbeiten in der Oelmalerei
finden allgemeinen Beifall.

Den 10 ten März malte ich ein junges
Mädchen einen Blumentopf haltend
in Oel.

Den 12 März malte ich ein großes
Oelgemälde für Friedland. Der Seesturm
im Anzuge, welches sehr vielen
Beifall fand.

Jetzt haben wir schönes Frühlings,,
wetter .

Den 20 ten malte ich Friedrich II zu Pferde
in der Nähe Nähe von Sancsouci reitend
in Oel, welches Stück auch gleich
verkauft wurde.

Auch malte ich mehrere Stücke in
Wasserfarben

Eine heilige Familie

Friedrich II. Brustbild

Christus mit der Dornenkrone.

In Guben wurde ich sehr geschätzt und

3

Jahr 1853.

Datei 005

geehrt, man stand mir mit Rath bei besonders zeichneten sich die Familien Friedland Schlif, Meurer Rud. Wollf und mehrere andere aus, und sorgten für Beschäftigung.

Den 28 ten März Louischens Geburtstag.

Jetzt haben wir wieder starke Kälte und Schnee, sogar gefrorne Fenster bei 11 Grad Kälte.

4

Jahr 1856. in Guben.

Datei 006

Gemälde

welche ich in Guben angefertig(t) habe. Hier muß ich bemerken, daß viele Jahrgänge verlohren gegangen sind:

Im Jahr 1856 wieder angefertigt.

42. Die Kreuzigung Christi, zur Seite stehend die Magdalene 4 Fuß groß Oelg. n. Zelle.
43. Eine Gemälde Scheibe. Bachus auf einen Weinfasse reitend. in Oel
44. Eine desg. Das Grundstück d. Kaufmann Wilke beim Bahnhofe in Oel.
45. Eine desg. Ans. des Gartens d. Kloster,, mühle n. d. Natur in Oel.
46. Eine desg. das Preuß. Wappen
47. Eine desg. Eine Kaninchen – Jagd.
48. Eine desg. Einen großen Ochsen.
49. Eine desg. Zur zur Geburtsfeier des Königs.
~~Einen großen Ochsen~~ Preuß Wappen.
50. Eine desg. Ein Seestück, mit Segel und Dampfschiffe.

51. Eine Scheibe. Bacchus auf einen Faße reitend.
52. Eine Scheibe. Ein Theil des Marktplatzes und Klosterstr. Eine Pferde Scene daselbst, bei Mondenschein.
53. Eine dg. Nachtstück. Schießscene im Grund,, bei Licht.
54. Eine desg. Schießscene auf den Schießhause
55. Das Herrschaft. Schloß nebst Garten in Schöneiche nach d Natur in Oel.
56. Eine Ansicht desgleichen.
57. Ein gläserner Pokal mit 5 Ansichten des Gubener Marktplatzes, und Salzmarkt mit Figuren in Oel.
58. Eine Böhmisches Gebirgsgegend in Oel,
59. Ein Kasten, worauf 5 Fischer,, Scenen in Oel.
60. Eine Gebirgs Landschaft in Oel.

Die Anfertigung d. Gemälde im Jahr 1857
Aufzeichnung ist verlohren gegangen.

Im Jahr 1858 wurden angefertigt

1. Mater dolorosa nach Sassoferrato halbe Figuren in Oel.

2. Der Wildprethändler nach Gabriel Metzie
in Oel.
3. Die Mädchen im Schottischen Hochlande in Oel.
4. Der treue Wächter in Oel.
5. Napoleon zu Pferde.
6. Eine große Auf. v. Guben, von Bordans
Berg n.d. Natur aufgenommen in Oel.
7. Egmonts Abschied v. Klärchen. in Oel
8. Das Kind der Hütte in Oel.
9. Die Zehnten Ablieferung in d. Bolton Abthei.
10. Eine Gemälde „ Scheibe. Das Gefangenhau
zu Guben, Eine Wechsel Sonne. Eigen Comps.
11. Eine desg. Drei Wanderburschen v. Guben
gehen in die Fremde.
12. Eine desg. Das Preuß. Wappen.
13. Eine desg. Eine Jagdfahrt nach Haaso.
14. Die erste Pfingstscheibe, der Preuß.
Adler beschützend d. Gub. Wappen.
15. Eine kl. Scheibe. Das Gub. Wappen.
16. Eine desg. Ans. v. Guben gegen Mittag.
17. Eine desg. Ein schwebender Preuß. Adler.
18. Eine desg. Partie von Guben, Zierholds
und Meurers Wohngebäude nebst Um,
gebung.
19. Scheibe für Lätitia Ans. v. Guben g. Mittag.
20. Eine Scheibe nach Cottbus. Die Rettung.

21. Eine Gemälde - Scheibe. Fackel - Scene im Schießhaus,, Park.
22. Eine desg. Eine Jagd – Partie.
23. Eine desg. Eine Entenjagd. Aport, Aport.
24. Eine desg. Garten an der Jungfernbrücke zu Guben. „Wo ist den das Feuer“
25. Eine desg. Eine Haasenjagd.
26. Eine dg. Reiter Scene im Grunde.
27. Eine dg. Der Sontagsjäger. Hasen fressen d. schlafenden Jäger die Rüben aus der Tasche.
28. Eine Madonna, Oelgem. n **Neuzelle**.
29. Napoleon bei Jena Oelgem.

Im Jahr 1859 wurden angefertigt.

1. das junge Ehepaar Prinz u Prinzessin Fr. Wilhelm v. Preußen in Oel.
2. Einen Christuskopf mit der Dornenkrone.
3. das junge Ehepaar Prinz u Prinzes,, sin Fr. Wilh. V Preussen in Oel.
4. Eine große Gemälde,, Scheibe n. **Cottbus**. Die Borussia den siebenköpfigen Drachen tödtend, in aufgehender Sonnenbeleuchtung, im Hintergrund die Burg Hohenzollern, rechts der Kriegsgott Mars in Wolken schwebend,

Desg. Links die Göttin der Festigkeit unten eine Allegorie auf Preußens zukünftige Seemacht, oben ein schweben,, der Adler, daß Hohenzollersche Fahnen,, band überreichend.

5. Ein Portrait Das H. Meurer. Copie in Pastell.
6. Eins desgleichen
7. Schweitzer Weiden Schaaf und Ziegen In einer romantischen Landsch. Oelgem.
8. Eine Gemäld. Scheibe, Ansicht des Gast,,hofes z. schwarzen Bär, nebst Umgeb. Der Witz. Krüger sucht mit der Laterne seine harten Thaler, die er hier ver,,lohren hat.
9. Eine desg. Aus d. Wohnhauses d. Bäckermeister Rohde nebst Umgebung in der Franckf. Straße. Wie sie bei Nacht die Salzkuchen aus den Laden holen. Mondschein Landschaft.
10. Eine desg. Ans. D. Neißbrücke nebst Umgebung. Nacht Scene daselbst, Mond,,schein – Landschaft.
11. Eine desg. Das große Preuß. Wappen.
12. Partie vom Werderthor. Nacht,, Scene.
13. Die 1 te Pfingstscheibe, Preuß. Adler nebst Gubener Wappen.

14. Eine Gemälde-Scheibe, Ans. des Kynast in Schlesien.
15. Eine desg. Partie und Scene auf den Kupferhammer Nachstück.
16. Eine desg. Louis Napoleon III in Italien
17. Eine desg. Louis Napoleon III ißt italieni,,schen Sallat und langt nach deutsches Beufstäk und engl. Ale.
18. Eine desg. Napoleon desg.
19. Eine desg. Die Burg am Rhein.
20. Eine Gem. Scheibe n. Niemsch. Schloß Kriebstein in Sachsen.
21. Eine Jäger – Scheibe. Partie vom Schießhauspark, Welches ist das beste Bier.
22. Scheibe f. Grundsützen. Das Wappen der Stadt Guben
23. Eine Gemälde Scheibe nach **Cottbus**. Die 4 Stufen des menschlichen Alters. Eine Muse die ei,,nen Säuglinge liebkoset, ein junges Mädchen welches der Minerva die Hand reicht, einen Mann, welcher vor der Bildsäule der Minerva opfert, neben ihn ein mit Lorbeer umwundenes Schwert, und ein Greis, wel,,cher den Genius des Todes, mit einer umge,,kehrten Fackel an einen Grabmal steht, die Hand reicht, mit der Rechten auf eine abgelaufene Sanduhr zeigt. Eigene Composition.

24. Schöppenst. Scheibe. Die Festung Königstein in Sachsen
25. desg. Die Landeskrone bei Görlitz.
26. Eine Compagnie Sch. In Cottbus. Napoleon III ent,,
wirft Pläne Preußen u. England zu besie,,
gen, wird von Napoleon I als Geist vor
ihn drohend erscheinend, mit Helena gewarnt.
27. Grunds. Sch. Scene im Schießhäuschen im
Grunde.
28. 1 te Sch. z. Herb(st)schießen. Ein Wolf kommt aus
dem Walde, u. zersprengt eine Heerde Schaa,,
fe mit Hirten.
29. Compagnie Sch. d. Bürger Compagnie, Die
drei Compagnie Zelte im Schießhauspark.
30. 2 te herbst-Sch. Einen Ochsen in einer roman
tischen Gegend.
31. Grunds. Sch. der lustige Student auf einer
Biertonne reitend.
32. Eine desg. Die Bier Brauerei d. H. Heine.
33. Königs geburts. Sch. Der Preuß. Adler
schwebend über das Gub. Wappen.
34. Grunds. Scheibe. Die Reine Falkenburg.
36. Ein altes männliches Port. Aus den vorigen
Jahrhundert.
37. Ein altes weibliches desgleichen.

38. Eine große Ans. v. Breslau (2 Fuß groß) in Oel.
39. Das Port. meiner Frau nach der Natur in Oel
Brustbild
40. Eine Ansicht v. Guben in Oel

Gemälde

Welche ich im Jahr 1860 angefertigt habe.

1. Eine große Landsch: in Wasserfarben (Aquarel)
Gebirgs u große Baumpartie n. **Cottbus**.
2. Eine große Ans. v Guben v Bauers – Berg
In Oel.
3. Eine desg.
4. Eine Scene auf den **Bahnhof zu Guben**
in Wasserfarben.
5. Einen großen Christuskopf mit der Dor,,
nenkrone in Oel.
6. Eine gr. Scheibe Kladderadatsch mit Müller
und Schulzen.
7. Eine große Fahne. Auf der einen Seite
die Firstenheimer Schützengilde
8. Auf der anderen Seite Ein Kranz von
Weinlaub, in welchen ein Eulenkopf
und Inschriften f. Grundschützen.
9. Das Portr. Dr. M. Luther Lebensgröße
halbe Figur in Oel.

12

Jahr 1861.

Datei 014

Gemälde

Welche ich im Jahr 1861 angefertigt habe.

1. Eine Gebirgs, - Landsch. nebst Wasserfall in Oel
2. Der vor 40 Jahren verschüttete, und wie,,
der auf gefundene Bergmann, wird
von seiner ihm treu gebliebenen Geliebten
besucht. Oelgem.
3. Das Portr. Einer fürstlichen Dame aus
den 18 ten Jahrhundert. In Oel.
4. Zwei Nonnen vor einen Kreuze betend.
5. bis 8. Die vier Evangelisten Mattheus
Marcus Lucas u. Johannes. In Oel.
9. Eine große Gemälde Sch. (5 Fuß) nach
Cottbus. Das Ganze stellt allegorisch den
Preuß. Staat vor. Auf ein Denkmal
Sitzend Klio, Muse der Geschichte, in mitten
der Symbole der Künste und Wissenschaf,,
ten läßt den neuen Regierung des Kö,,
nigs Wilhelm I durch einen der Grazien
in das Buch der Geschichte, welches von ei
nen Engel gehalten eintragen.
Ein neuer Himmelmorgen bestrahlt
das Ganze, in den Denkmal sind die
Reichs – Insignien von den Preuß. Adler

beschützt. Weiter unten der Kriegsgott Mars mit der Kriegs,, Armatur , die Kaufmannschaft, die Göttin d. Gewerbe Ackerbau und Viehzucht. Weiter unten 2 Engel einer eine kleine Lokomotive haltend, der andere hält eine Lyra. Rechts sieht man herrliche Rhein – Gegend , man sieht den Rhein sich durch die Berge, auf welche herrliche Burgen prangen, schlängeln, auf welchen sich Segel und Dampf Schiffe bewegen. Rechts die Ost,, see mit Segel u Dampfschiffe belebt; weiter unten Wald und Wiesen nebst Felsen - Gegend; man sieht Eisen,, bahnen, auf welche Dampfzüge an,, kommen,, Ganz unten ein Feld mit den Purpurmantel bedeckt, oben die König. Krone auf beiden Sei,, ten mit Arabesken umgeben.
folgende Inschrift

Zur Krönungsfeier
Sr. Maj. des Königs Wilh I. v. Preussen
d. 18 ten Octbr 1861.

Eigene Composition in Oel.

10. Eine kleine Scheibe. Der Preußische Adler.
11. Eine desg. zum Geburtsfeste des Königs.
Ein Adler auf die Kriegs – Armatur sitzend.
12. Eine desg. Eine Göttin überreicht einen
Lorbeerkrantz, nebst Partie aus den Grunde.
13. Eine große Gemälde – Scheibe n. Cottbus.
Fr. Wilh III in der Mitte seiner commandi,,
renden Generäle aus dem Befreiungs –
Kriege 1813 – 1815. in Oel.
14. Eine Pfingst - Sch. Der Preuß. Adler beschüt,,
zend das Gub. Wappen mit Weinreben ver,,
ziert.
15. Eine kl. Scheibe. Ein Rehbock rennt einen För,,
ster über den Haufen. Mehrere Treiber.
16. Eine Gemälde Sg. n. Cottbus. Friedrich und
Seidlitz. Was würde Er wohl machen
wenn hier an der Brücke hinten und
vorn Feinde wären. Seidlitz ohne zu ant,,
worten, setzt mit seinen P(f)erde über das
Geländer in den Fluß.
17. Eine Gesellschafts – Scheibe Jagdstück, Bei einer
Entenjagd wird Ad. Menzel gepfändet.
18. Eine desg. Jagdstück. In der Dunkelheit schießt
ein Sontagsjäger, auf eine von Kindern
aufgesetzte Windmühle, statt auf einen Rehbock.

19. Eine Jäger Sch. Winter Landsch. Ein mit Per,,
sonen umgeworfenen Schlitten.
20. Eine Gemälde Sch. n. **Cottbus**. Die Vertretung
aller Stände durch mythologischen Figuren.
Mythologisches u Allegorisches Gemälde.
Was thun, spricht Zeus, die Welt ist weg,,
geben.
Die Jagd, der Markt sind nicht mehr mein.
Willst du in meinen Himmel mit mir leben
So oft du komst, er soll dir offen sein.
21. Eine kl. Sch. n. **Cottbus**. Cottbusser Musikanten
in einer Schlägerei.
22. Eine kl. Sch. n. **Cottbus**. Drei Hasen und
3 Löffel.
23. Ein Schweizermädchen. Lebensgröße.
24. Eine Gesellsch. Sch. Der Wehrbau in Guben
Bedenklichkeiten d. dabei Betheiligten.
25. Eine desg. Eine wilde Schweinsjagd Winter,,
Landschaft.
26. Eine desg. Eine Partie u. Scene in der
Königstr. in Guben.
27. Eine desg. Markt Ans. v. Guben. Kauf,,
mann Gucks Haus nebst Umgebung.
28. Eine große Gemälde Sch. n. **Cottbus**. Comp. Sch.
Goldschmids Töchterlein.

29. Eine große Sch. n. **Cottbus** z. Comp. Sch. Die Schweitzer Mädchen.
30. Eine große Gemälde Sch. zur Krönungsfeier Sr. Maj. des Königs nach Stargart in Pomern. Die Kyfhäuser in Thüringen, wo Kaiser Friedrich der Rothbart schläft, die den Thurm umschwebenden Raben, werden von den fliegenden Preuß. Adler vertrieben, wird theilweise von der Morgensonne erleuchtet. Aber diese Scene das Stargarder Stadtwappen, mit ein blau u. carmoisie rothes Band umwundenes flatterdes Band, in welchen die Namen des Offiziercorps und Schützen, Anstalten angegeben, weiter unten ein Eichenkranz, mit einer Kriegsdenkmünze von 1813 – 1815. und das Kreuz des Hohenzollerschen Hausordens. Links im Hintergrund herrliche Rheingegend, Burg Stolzenfels u Festung Ehrenbreitstein. rechts mit vielen Dampf - u Segelschiffen belebte Oster – Gegend. Unten Allegorie auf die Entstehung der Preuß. deutschen Flotte, mit dreifarbigem Flagge, worüber der Preuß. Adler mit ausgebreiteten Flügeln ruht, Ganz unten ein weißes

mit schwarzen Rändern gewundenes Band
mit Lorbeer u. Eichenlaub umwunden.
mit d. Inschrift Zur Krönungsfeier Sr. Maj.
des Königs Wilhelm I. v. Preussen den
18 ten Octbr 1861. Die Hoffnung allegorisch darge,,
stellt, sitzt mit ihren Anker auf ein Kano,,
nenrohr u zeigt mit der Rechte nach den
abziehenden Raben, die Einigung Deutsch,,
lands hoffend. Eigene Composition in Oel.

31. Eine Gemälde Sch. nach Cottbus. Wenn die
Schwalben heimwärts fliegen. Maurer
gehen v. ihrer Arbeit nach Hause.
32. Eine Gemälde Sch. zur Krönungsfeier nach
Guben, Das große Preuß. Wappen wo,,
rüber ein großer schützender Adler schwebt,
oben ein gewundenes weißes Band
mit schwarzen Rändern mit d. Inschrift
Zur Krönungsfeier ect. Unten ein drei,,
farbiges, Schwarz, roth, gelb. mit der In,,
schrift Von Königen, Aeltesten u. das
Offiziercorps
33. Die 1 te Herbstscheibe. Einen Ochsen in ei,,
ner Gebirgsgegend.
34. Die 2 te Herbstsch. Ein Hammel in einer
Gebirgsgegend.

35. Eine amerikanische Landschaft. Deutsche Ansiedlung in den Amerikanischen Urwäldern in Oel.

Gemälde
welche im Jahr 1862 angefertigt wurden .

1. Eine Gesellsch. Sch. Ein Jagdstück,
2. Ein Sch. z. Königs,, Geburtsfeier. Ein Adler auf einer Kriegs - Armatur sitzend.
3. Das Portr. von Dr. Martin Luther Brust,, bild nach **Neuzelle**.
4. Einen Preuß. Adler mit Vergoldung.
5. Die Pfingst. Sch. s. Guben. Ein schwebender Preuß. Adler, mit einer Ansicht der Tabagie von Germersdorf.
6. Eine Gesellsch. Sch. Ein Jagdstück.
7. Eine desg. Eine Partie bei Fellers Fabrick Nicolai schießt einen Ochsen todt.
8. Eine große Gemälde Sch. n **Cottbus**. Der große Churfürst Fried. Wilhelm schlägt die Schweden b. Fehrbellin d. 18 ten Juni 1675.
9. Eine Comp. Sch. f. d. Jäger Comp. Ein Jagdstück. Mondschein Landschaft.

10. Eine Gesellsch. Sch. Eine Dame mit einer großen Crioline – ganze Figur.
11. Eine desg. Garibaldi. ganze Figur.
12. Eine Comp. Sch. f. die deutsche Schützen Compagnie. Deutschlands Hoffnung. Allegorie auf Deutsch,, lands zukünftige Macht und Größe.
13. Eine romantische Gebirgsgegend in brauner Wasserfarbe, 7 Fuß hoch und 7 Fuß breit.
14. Eine Ans. v. Guben v. Schulzens Berg in brauner Wasserfarbe. ebenfalls 7 Fuß h. u 7 F.b.
15. Eine Gesellsch. Sch. Napoleon III. ganze Figur.
16. Eine desg. Victor Immanuel, König v. Italien, ganze Figur.
17. Eine romantische Gegend, Wasser u Baum,, partien in brauner Wasserfarbe 7 Fuß groß.
18. Das Portr. d. H. W. Zeschke, Brustbild nach der Natur in Oel
19. Eine Gesellsch. Sch. Eine Weinlaube in welcher eine große Wurst hängt.
20. Ein Wohnzimmer, Braun in Wasserfarben 7 Fuß hoch 6 Fuß breit.
21. Das Portr. d. Mad. Zeschke. Brustb. nach der Natur in Oel.
22. Das **Portr. meiner Tochter**, ganze Figur in ihren 6 ten Jahre, nebst romantischer Gegend in Oel **nach einer Pothographie** gemalt.

20

Jahr 1863.

Datei 022

Gemälde

welche im Jahr 1863 angefertigt wurden .

1. Das **Portr. meiner Tochter** halbe Figur **nach einer Photographie** in Oel.
2. **Mein eignes Portrait**, Kniestück , Hintergrund ein Gebirgsgegend, **nach einer Photographie** in Oel.
3. Das Portr. des Steinsetzter Gostmann, Copie, Brustbild in Pastell.
4. Sch. z. Königs. – Geburtstag. Ein Adler sitzend auf einer Kriegs – Armatur.
5. Für d. Grund sch. eine Scheibe . Der Deutsche Adler.
6. Das Portr. d. Steinsetzter Gossmann Copie in Pastell. zum zweiten mal.
7. Eine Sch. f. Grund Sch. Ein Jagdstück.
8. Eine desg. Die Turnhalle n. d. Natur.
9. Die Pfingst – Sch. Der Preuß: Adler beschützend das Gub. Wappen.
10. Eine Gesellsch. Sch. Langes Berg- Tabagie nach d. Natur.
11. Eine desg. Das Rathhaus d. Stadt Guben n. d. Natur.
12. Eine desg. Ans. des innern d. Schießstandes, auf dem Schießhause mit Personen welche schießen
13. Eine desg. f. d. Grund Schützen. Ein Sontags,, jäger. Hasen fressen den schlafenden Jäger die Rüben aus der Tasche.
14. Eine Gesellsch. Scheibe. Eine Hirschjagd.

15. Eine Gemälde Sch. n. **Cottbus** Die Grenzfahrt der Schützengilde nach den Grenzplatze. Eigene Composition.
16. Eine desg. n. **Cottbus**. Deutsches Schützenfest in Frankfurt a/M. im Jahr 1862. Herzog Ernst v. Coburg in Schießstande.
17. Eine Scheibe n. **Neuzelle** Ruine Kynast i Schlesien.
18. Eine desg. n. **Cottbus**. Kladderdatsch Posaunen Oblasend Müller u Schulze singend. „Es kann ja nicht immer so bleiben.“
19. Eine Sch. f. d. Grunds. Dasselbe v. Kladderdatsch.
20. Eine Gesellsch. Sch. Eine Hirschjagd. Ein Hirsch wird von Hunden gehetzt.
21. Eine desg. Eine nächtliche Scene auf der Eisenbahn b. Guben.
22. Eine desg. Eine Entenjagd bei Grabko
23. Eine desg. Herzog Ernst v. Coburg. Kniest.
24. Eine Grunds. Sch. Eine Rheingegend. Neu Rhein bei Sonnen – Aufgang.
25. Eine große Scheibe n. **Cottbus** (4 Fuß.) Burg Hohenfels am Rhein. b. Sonnen Aufgang.
26. Sch. f. d. Jager Comp. Der schlafende Sontags,, jäger, in einer reizenden Gebirgsgegend bei Sonnen Untergang. Anm.: Begriff Jager unklar, ev. Jäger ?
27. Eine Gesellsch. Sch. Die Wein – Probe.

28. Eine große Fahne für den Liederkranz auf Seide. Auf der rechten Seite das Gub. Stadtwappen, mit Weinranken umgeben, und oben sitzend ein schwarzer Adler, an den vier Ecken eine goldne Inschrift mit Weinranken, das Stadtwappen mit reicher Vergoldung.
29. Auf d. linken Seite. Ein Eichenkranz mit goldner Inschrift, mit Eichenzweige in den Ecken.
30. Die erste Herbst – Sch. Ein Ochse in einer schönen Gegend
31. Die zweite Herbst. Sch. Ein Hammel in einer Schönen Gegend.
32. Eine Gesellsch. Sch. Eine Scene im Schießstande.
33. Eine desg. Die Weinprobe.
34. Eine große Gemälde Sch. n. **Cottbus**. zum 50 jährigen Jubelfeste d. Schlacht bei Leipzig (4½Fuß) Leipzig im Hintergrunde bei Morgenroth, im Vordergrund ein großes Denkmal, mit Inschrift(en) der Schlachten, das Ganze umgeben von Leipzigs Schlacht – Denkmäler, umwunden mit Lorbeer, oben bei aufgehender Morgenröthe Preußens, Rußlands, u Oestrichs. ver., einte Adler. Eigene Composition.
35. Eine kl. Scheibe n. **Cottbus**. Die drei vereinten Adler Rußlands, Preußens u Oestreichs bei aufgehender Morgenröthe, mit der

Inschrift : Einer für Alle und Alle für Eins. und zur 50 jährigen Jubelfeier d. Schlacht b. Leipzig.

36. Eine große Gemälde Sch. f. Guben (4 Fuß.) Die drei schwörenden Schweitzer in Rytli, mit der Inschrift : Frei sein wollen wir, wie unsere Väter es waren. und zur 50 jährigen Jubelfeier der Schlacht b. Leipzig d. 18 ten Octbr 1863.

Gemälde

welche ich im Jahr 1864 angefertigt habe.

1. Eine Madonna mit den Christuskinde, halbe Figur in Oel nach **Neuzelle**.
2. Eine große Landschaft in braunen Wasserfarben 7 Fuß hoch und ebenso breit
3. Eine desg.
4. Die Königs Geburtstag Sch. Ein Adler sitzend auf einer Kriegs,, Armatur.
5. Der heilige Nepomuk, halbe Figur in Oel. nach **Neuzelle**.
6. Einen Bischoff betend vor seinen Cruzifix halbe Figur in Oel. nach **Neuzelle**.
7. Eine Gesellschafts – Sch. Eine Brandweinbrennerei. nebst einer Waldpartie mit Figuren.
8. Eine Grund sch. Sch. Eine sonderbare Jagd,, partie bei Markersdorf.
9. Die Pfinst – Sch. Der Preuß Adler das Gub. Wappen beschützend.

10. Eine Grund Sch. Sch. Schloß Ortenburg in Baden
11. Eine desg. Ein Rekrut v. 52 ten Rgmt auf den Exerzierplatz. (Anger zu Frankfurt a/O)
12. Ein desg. Fellers Wohnhaus nebst Umgebung.
13. Ein desg. Eine Ans. v. Schneiderg Berg und eine Turesiene (Pyramiede)
14. Eine desg. Eine Rheinpartie.
15. Eine Gesells. Sch. Eine Waldscene der Gubener Schützen im Walde.
16. Eine desg. Die definitive Feststellung der deutsch – dänischen Gränzlinie in Schleswig.
17. Eine desg. Ein schlafender Sontagsjäger in Einer schönen Gebirgs – Gegend.
19. Eine Scheibe nach **Neuzelle**. Ein schlafender Sontagsjäger bei einen rauschenden Wasserfall.
20. Eine kl. Sch. n. **Cottbus**. Ein junger Bursche kauft bei einer hübschen Wildpräthändlerin.
21. Eine große Sch. n. **Cottbus**. Blüchers Uber,, gang über den Rhein in d. Neujahrsnacht 1814 bei Laub. Winter Landschaft.
22. Eine desg. N. Cottbus. Eine romantische Felsen Gegend, nebst Wasserfall bei untergehender Sonne.
23. Eine Gesellsch. Sch. Gambrinus. König v. Flandern In König. Ornat. Bier trinkend.

24. Eine Grundschr. Sch. Die Erstürmung v Düppel durch die Preußen.
25. Eine desgl. Fabrikbes. Fellers Wohnhaus und Umgebung auf dem Markte.
26. Eine desgl. Zwei alte Sontagsjäger belauschen badende Mädchen.
27. Eine Gesellschr. Sch. Muse Scene der Oestreich,, Preuß. Truppen in Schleswig.
28. Eine desgl. Das gestörte Rendezvous. Eine hübsche Köchin steckt ihren Liebhaber, einen preuß. Uhlanten heimlich einen Teller braten zu, indeß eine alte Frau mit der Brille die Sache bemerkt.
29. Eine große Gemälde Sch. n. Cottbus. Für die IV te Schützen Comp. Schulze u Müller schießen nach d. Scheibe, und ein kleiner Kladerdatsch sitzt oben darauf, nebst romantischer Gegend.
30. Eine Sch. für die Jäger Comp. Guben. Das gestörte Rendezvous. Ein Soldat steigt beim Mondschein zu seiner Geliebten, welche ihn auch dazu sehr behülflich ist, indem ein Bauer, bursche unten mit der Heugabel nachhilft.
31. Eine Grundschr. Sch. Die drei Männer in Ritli schwörend. Frei sein wollen wir, wie unsere Väter es waren. Mondscheinlandschaft.

32. Eine Compagnie Sch. II. Abt. n. Cottbus. Die Er,,
stürmung der Döppler Schanzen N. 1.2.3.4,,
durch Preuß. Truppen d. 18 ten April 1864.
(4 Fuß.) großartiges Gemälde.
33. Eine Grunds. Sch. Eine dreispännige Fahr,,
sen ne der Grundsützen auf den Schwei,,
nemarkt nebst Umgebung zu Guben.
34. Eine desg. Den schlafenden Sontagsjäger
fressen die Hasen die Rüben aus der
Tasche.
35. Die erste Herbst – Sch. Ein Ochse in einer roman,,
tischen Gegend.
36. Die zweite Herbst Sch. Ein Hammel in
einer Gebirgsgegend.
37. Eine Gesells. Sch. Ein Däne auf einem
großen Schweine reitend.
38. Eine Scheibe. Bei der Buderoser Mühle (Anmerkung : nördlich von Guben)
gehen einige Jäger auf einen Fuchs
mit Düngergabeln los.
39. Eine Gruppe von 11 Personen sitzen in
einer Tabagie bei einen Glase Bier.
nach Cottbus bestimmt.
40. Müller und Schulze. Oelgemälde.
41. desgleichen.

42. Ein schwebender Engel, einen goldenen Kranz haltend.
43. Einen Herren Kniestück nach einer Photographie in Oel gemalt, nach Cottbus.
44. Einen Herren desg. nach Cottbus bestimmt.
45. Eine Dame desg. nach Cottbus bestimmt.
46. Eine Dame desg. nach Cottbus bestimmt.

Gemälde

welche ich im Jahre 1865 angefertigt habe.

1. Die Königs – Geburtstags – Sch. Der Preuß. Adler auf einer Kriegs – Armatur sitzend.
2. Eine Grunds. Sch. Der Friede, Allegorisches Gemälde, von Schleswig-Holstein.
3. Eine desg. Der Brand des Wedemannschen Hauses in Guben nebst Scene dabei
4. Das Wohnhaus nebst Hut – Fabrik des **H. Wilke** zu Guben, aus der Vogelperspektive aufgenommen, und in schwarzer Tusche gemalt.
5. Eine Grunds. Sch. Der Schießstand nebst Umgebung im Grunde, nebst Scene daselbst.
6. Die Pfingst. Sch. Der Preussische Adler beschützend das Gub. Wappen.

7. Eine Grund Sch. Sch. Die alte Ruine am Werderthor zu Guben, in einer reizenden Gebirgsgegend dargestellt, und wie einer von den Grundschiitzen in die Fremde geht.
8. Eine desg. Die Burg NeuRheinstein.
9. Eine desg. Die Burg Hohenschwangau.
10. PreuÙ. Soldaten auf ein Bauernhofe. Oelgem.
11. Eine gesell Sch. Sch. Eine Hirschjagd. Der Hirsch setzt durchs Wasser, und wird von Hun,, denverfolgt.
12. Eine Gemälde Sch. n. Fürstenberg a/O. Des Jägers Ruhe nach der Hirschjagd.
13. Eine desg. n. Neuzelle. Der Sontagsjäger auf d. Hasenjagd.
14. Eine Gesellsch. Sch. Eine Hasenjagd.
15. Eine desg. Die drei Sontagsjäger auf der Wild – Schweinejagd. Winter,, Landschaft. oder Kritische Situation auf einer Sauhetze.
16. Eine große Grundsch. Sch. Deutsche und Schweizer Schützen beim deutschen Banner die Hände reichen nebst Rhein – und deutsche Gegend.
17. Eine desg. Der deutsche Adler mit der deutschen Fahne nebst d. Gub. Stadt,, wappen.

18. Eine große Scheibe n. **Cottbus**. Die Germania Deutschlands Wacht am Rhein, nebst Rhein und deutsche Gegend.
19. Eine große desg. Gust Werner im Löwen,, käfig zu Stuttgart.
20. Eine kl. Sch. n. **Cottbus**. Kritische Situation auf einer Sauhetze. Winter Landschaft.
21. Eine GesellSch. Sch. Die drei Hirsche mit einen Kopf.
22. Eine desg. Aus Schleswig – Holstein. Seid einig, oder der Augustenberger führt die Braut heim.
23. Eine GrundsCh. Sch. Abgehaltenes Schießen der GrundsChützen bei sehr starken Regenwetter im Haidekrüge.
24. Compagnie Scheibe f. d. II te Abth. Eine große Scheibe mit der Ans. v. Neapel, Meeres,, seite, im Hintergrunde der Vesuv.
25. Eine desg. f. d. III te Abth. Der schlafende Son,, tagsjäger nebst Gegend.
26. Eine GrundsCh. Sch. Kritische Situation auf einer Sauhetzte. Winter Landsch.
27. Eine desg. Sicheres Mittel wider die Cholera.

28. Eine Gesellsch. Sch. Der Sontagsjäger auf der Hasenjagd.
29. Eine große Comp. Sch. f. IV Abth. Eine schöne Schweitzer Gegend.
30. Jäger Comp. Sch. f. **Guben**. Eine romantische Schweitzer Landschaft.
31. Eine Gesellsch. Sch. Die Fahnenhalle für das 2 te deutsche Bundesschießen in **Bremen** von 16 ten – 23. Juli 1865.
32. Eine desg. Ein Schwein nebst Gegend.
33. Die erste Herbst – Sch. Einen Ochsen nebst Gegend.
34. Eine desg. Einen Hammel nebst Gegend
35. Eine Grunds. Sch. Burg Kriebstein, Im Vorgrunde ein großer Krebs.
36. Christus am Kreuze, Lebensgröße in Oel nach **Neuzelle**.
37. Eine Grunds. Sch. groß. Ein Wild Schwein in einer Waldgegend.
38. Eine Ans. von Neuzelle nach der Natur aufgenommen in Oel
39. Eine desg. von einer anderen Seite nach der Natur aufgenommen in Oel.

Gemälde welche ich in Guben im Jahre
1866. angefertigt habe.

1. Der Brand der Seydelschen Fabrik nebst Schloßthurm in Cottbus. Nachtstück, gemalt nach meiner Pfantasie in Oel.
2. Ein Theil der Hennigschen Fabrik in Guben nach d. Natur in Wasserfarben.
3. Eine große Grundschr. Sch. Der Schwur der drei Männer im Rytli.
4. Eine kl. desg. Der alte Jäger lehrt seinen Enkel schießen. Winter – Landschaft.
5. Eine desg. Oestreicher u Preußen im Gefecht.
6. Eine desg. Ein Kroat.
7. Eine desg. Benedek mit den Oestreichern auf der Retirade, und bringt die Sieges-Nachricht persönlich nach Wien.
8. Eine Gesellschr. Sch. **Beuste** gibt uns unsere **R ...** wieder
9. Eine desg. Ein Oestreichischer Offizier im gastfreundlichen Gespräch mit einin Preußi,, schen Husaren Lieutenant.
Was werden wir anfangen, wo wird man sich am besten amüsiren, wenn wir nach Berlin kommen. Da werden Sie wenig Zeit haben, denn wir bringen unsere Gefangne immer gleich nach Spandau. Eigne Composition.

10. Eine Sch. f. die Resource. Kein Preuße bleibt am Leben.
11. Ein Blumen Puquet in Wasserfarben n. **Cottbus**.
12. Eine große Kriegs – Armatur mit vieler Ver,, goldung zum Portal eines Zelt n. **Cottbus**.
13. Magdalene in der Wüste Oelgemälde.
14. Eine Grunds. Sch. Eine Sonne im Grunde.
15. Eine desg. Ein schreiender Hirsch im Walde.
16. Eine Gesellsch. Sch. Aus den Preuß. Oestreich. Kriege 1866. So wird es gehen ! Erst gehörig zusammen gefegt dann u.s.w.
17. Eine Grunds. Sch. Preussens Theilung unter Oestreich, Sachsen, Bayern u. Frankreich. oder So wäre es gekommen, wenn es anders kam.
18. u 19. Zwei 14 Fuß große preussische Adler.
20. Die Friedensscheibe n. **Fürstenberg a/O**.
Der Kriegsgott Mars in völliger Rüstung tritt mit den einen Fuße auf den besiegten Oestreich doppel Adler, umgeben von erober,, ten Oestreich. Kanonen u Fahnen, oben über das ganze schwebend der Preuß. Adler, Friedenspalmen u Lorbeer tragend, rechts ein Felsen Denkmal mit den darauf verzeichneten Schlachten, im Hintergrunde die Burg Hohenzollern, das ganze beleuchtet

- von der aufgehenden Sonne. Eigne Composition
21. Die Scheibe zur Feier d. Siegesfestes f. d. Schützen,,
gildezu Guben. Borussia unter einer großen
Eiche sitzend bei aufgehender Sonne, in der
Hand das Schwert, in der andern das Schild
haltend, zu ihren Füßen die Wappen der
eroberten Länder liegend, nebst Oestreich.
Kanonen u. Fahnen, rechts ein Stein – Denk,,
mal mit den Namen aller siegreichen
Schlachten, im Mittelpunkt ein Reiterge,,
fecht, wo Lieut. v. Raven die erste östrei,,
chische Fahne erbeutet. Links im Mittel,,
grunde der Kreuzberg mit den Denkmal
bei Berlin. Im Hintergrunde die Burg
Hohenzollern. Eigne Composition.
 22. Eine Grunds. Sch. Herr v. Beust auf den
Königstein. Schießen sie schon.
 23. Eine große desg. Zur Feier des Siegesfestes
Borussia wirft Austria nieder und
löst die Fesseln der Venetia. Im Hinter,,
grunde die östreich. Retirade b. Königgrätz.
Eigne Composition.
 24. Die Sch. zur Siegesfeier nach **Neuzelle**.
Die Friedensgöttin steigt mit Lorbeer und
Palmenzweig aus den Wolken herab,
rechts ein Steindenkmal mit den Namen

Königgrätz d. 3 ten Juli 1866. Im Hintergrund die Burg Hohenzollern

25. Die Scheibe zur Friedensfeier f. d. Schützen,,
gilde nach **Cottbus**. Die Siegesgöttin mit den
Palmenzweige reicht der Borussia Lorbeer,,
kränze dieselbe von der hochseligen Königin
Louise, welche in Wolken thront, empfängt.
Noch weiter hinten in neblicher Ferne,
links Friedrich II mit seinen Generälen,
und rechts Fr. Wilhelm III mit seinen Generä,,
len, welche zufrieden herabblickend. Im
Vordergrunde links ein Felsendenkmal
mit den Namen der Gefechte u Schlachten,
wo oben ansteht Königgrätz d. 3 ten Juli 1866.
Zu Füßen der Borussia der besiegte Oest,,
reich. Adler nebst Fahnen und Kanonen.
Im Mittelgrund die Schlacht b Königgrätz
Im Hintergrunde die Burg Hohenzollern.
Oben der Preuß. Adler auf Lorbeer schwe,,
bend und die Siegespalmen bringend. Das
Ganze von der rosenrothen aufgehenden Sonne
herrlich erleuchtet. Eigne Composition.
26. Eine kl. Scheibe nach **Cottbus**, ebenfalls zur
Friedensfeier bestimmt. Der Preuß. mit
Morgenstrahl umgeben sitzt auf der drei,,
farbigen deutschen Fahne welche mit Eichen,,
laub u Lorbeer verzieht, aus der Mitte der
Fahne ragt die Preusisch. hervor.

27. Eine Gesellsch. Sch. Eine Jagdscene.
28. Eine desg. Napoleon III. sucht sich von Preußens Eroberungen eine Kleinigkeit für sich zu er,, bitten, wird aber von Bismark abgewiesen.
29. Eine desg. Ein großes Schwein nebst Gegend.
30. Eine große Landschaft, Tyroler Gegend. Oelgem.
31. Eine desg. Salzburger Gegend. Oelgemälde.

Gemälde

welche ich im Jahr 1867 angefertigt habe.

1. Eine Ansicht der A. Wolfschen Tuchfabrik nebst Wohnhaus n. d. Natur aufgenommen und in schwarzer Tusche gemalt.
2. Die Königs – Geburtstagsscheibe. Der Preuß. Adler auf einer Kriegs – Armatur sitzend.
3. Eine salzburger Gebirgs – Partie Erndte Scene. Großes Oelgemälde.
4. Eine romantische Tyroler Partie Großes Oelgemälde.
5. Eine Grundsch. Sch. Des Friedens Wiederkehr.
6. Eine desg. Verbotener Handel mit Luxenburg.
7. Eine desg. Der Preuß. Adler auf Lorbeer und Eichenlaub ruhend.
8. Eine desg. Drei Hirsche mit einen Kopf.
9. Eine desg. Ein Damhirsch. Schwedische Wald,, Gegend.

10. Die Puttrichs Mühle in d. sächsischen Schweitz. Oelgemälde
11. Eine Grunds. Sch. Eine Reiter Scene bei der Stadt Warschau n Guben
12. Eine desg. Ein fliegender Preuß. Adler mit Lorbeerkranz.
13. Eine desg. Die Fahrt und Ankunft in Grunde.
14. Eine große Gemälde Sch. nach Cottbus. Die drei Parzen den Lebensfaden spinnend. Mythologisches Gemälde.
15. Eine Scheibe f. die Stadt – Capelle. Kladera,, datsch reitet auf einer zerschlagenen großen Trommel.
16. Eine Scheibe nach Fürstenberg a/O Der Sontags,, jäger.
17. Eine desg. nach Neuzelle. Schloß Lohmen in d. sächsischen Schweitz.
18. Eine große Gemälde Sch. n. Cottbus. Die Schlacht b. Königgrätz.
19. Eine 4 Fuß große Scheibe n. Cottbus. Der Brand der Seydelschen Spinnerei, und des Schloßthurms daselbst.
20. Eine Grunds. Sch. Eine Entenjagd.
21. Eine desg. Eine Landsch. Esel u Pferdscene.
22. Eine desg. Mühelers Wohnhaus und Umgebung. Diebstahl eines Kranzes.
23. SchloßLohmen in d. säch. Schweitz. Oelgemälde.

24. Eine große Gemälde Sch. n. **Cottbus**. (Comp. Sch.)
Salomon de Caus. Der Entdecker der Dampf,,
kraft im Gefängnisse
25. Eine Grunds. Sch. Ein Jagdstück. Mondschein,,
Landschaft.
26. Eine Scheibe z. Batt. Schießen f.d. Schützengilde
Ein Jagdstück. Mondschein Landsch.
28. Eine Herbstscheibe. Ein Ochse in einer Gebirgs – Gegd.
- 29 u 30. Zwei Engel gemalt in Oel.
31. Eine Grunds. Sch. Einen Preuß. Adler.
32. Der festliche Einmarsch d. 1 st. Bat. 12 te Regt.
Prinz Carl v. Preussen, durch die Ehrenpforte
in der Klosterstr. zu Guben. Großes
Oelgemälde. Eigne Composition.

Gemälde

welche ich im Jahr 1868 angefertigt habe.

1. Eine große Sch. f. die Grunds. Die Wacht
am Rhein.
- 2 bis 4. Drei Stück kl. Cruzifix n. **Neuzelle** in Oel.
5. Eine Grunds. Sch. Musicirende Hasen.
6. Eine desg. Partie v. Rheinstein.
7. Eine desg. Du bekommst die Rose nicht.
8. Eine desg. Die über den Zaun setzenden
Jäger in einer schönen Gegend.

9. Die Pfingst. Sch. f. die Gilde Der Preuß Adler über das mit Weinranken umgebene Gub. Stadwappen schwebend.
10. Eine Scheibe n. **Neuzelle**. Der schlafende Son,, tagsjäger in einer schönen Gegend.
11. Eine desg. nach **Fürstenberg a/O**. Burg Hohen,, schwangau in Baiern.
12. Eine große Sch. n. **Cottbus**. Columbus landet zum ersten mal in America. Eigne Composition.
13. Eine desg. n. **Cottbus**. Lot mit seinen Töch,, tern, im Hintergrunde das brennende Sodom.
14. Eine Grunds. Sch. Der über den Zaun setzende Hirsch.
15. Eine desg. Eine junge Dame, ganzer Figur einen Kranz haltend.
16. Scheibe f. die Winzer. Einen Weinkranz mit Dewise.
17. Scheibe f. die Ziegelbrenner. Homatts Ziegelei mit den Arbeitern in Germersdorf.
18. Eine kl. Sch. nach **Cottbus**. Das Schweitzer Wappen. Eine Jungfrau ein Schild hal,, tend, auf welchen ein weisses Kreuz im rothen Felde.
19. Eine Sch. f. die Ziegler. Ein großer Preuß. Adler.

20. Eine große Sch. n. **Cottbus**. Ein deutscher Schütze mit der Büchse, und die Nord,, deutsch Fahne (schwarz, weiß, roth, haltend, mit schöner Rheingegend.
21. Eine Grunds. Sch. Die Waldbuße. Ein junges Mädchen, welches Holz im Walde gelesen, wird vom Förster aufgeschrieben.
22. Christus sterbend am Kreuze, mehr wie Lebensgröße n. **Neuzelle**.
23. Auf einer großen Fahne das Ziegler,, wappen mit Krone im blauen Grunde,
24. Auf der andern Seite Ein großer Lorbeerkrantz mit Inschrift.
25. Eine Grunds. Sch. Ein Herr mit einer Dame.
26. Eine desg. Eine Ans. des Grundes nebst Scene daselbst.
27. Eine desg. Drei Hasen u drei Löffel
28. Eine große desg. Das Mädchen v Saragossa.
29. Eine Sch. f. die Ziegler. Eine Ziegelbrennerei mit ihren Arbeitern.
30. Eine große Comp. Scheibe n. **Cottbus**.
31. Die beiden Schützen. Schreckliche Thaten in Wasserfarben.

32. Eine Sch. z. Batt. Schießen f. die Gilde. Ein Jagd – Denkmal mit schöner Waldgegend.
33. Eine Sch. f. die Bergknappen. Ansicht der Grube „Glück auf.“ Nebst Fuhrwerk In der **Ein...cke**.
34. Eine große Sch. n. **Cottbus** (4 Fuß) Eine Matinée bei Rubens. (Rubens Familien Leben
35. Eine kl. Kinder – Scheibe. Ein preuß. Adler.
36. Eine desg. Ein Jagdstück mit Waldgegend
37. Eine desg. Ein anderes Jagdstück mit schöner Gegend.

Gemälde

welche ich im Jahr 1869. angefertigt habe.

1. Der heilige Franziskus vor dem Altare betend, indem ihm Engel erscheint (4 Fuß groß) nach **Neuzelle**.
2. Die heilige Nacht. Großes Oelgemälde (4 Fuß) nach Neuzelle.
3. Christus am Kreuze, Lebensgröße in Oel n. **Neuzelle**
4. Eine Madonna Brustb. in Oel nach **Neuzelle**.
5. Eine große Grunds. Sch. Tells kühner Sprung.
6. Eine kl. desg. Eine Gamsenjagd in den Tyroler Bergen, romantische Landschaft mit Wasserfall.

7. Eine große Gebirgs – Landschaft mit Wasserfall und Viehweide. Oelgemälde.
8. Eine große Gemälde – Scheibe für die Grunds. zur Jubelfeier des 100 te Schießens abgetreten an der Gub. Gilde zur 25 jährigen Gedenkfeier der von der Königin v Preußen der Gub. Gilde geschenkten Fahne. Borussia steht in der Mitte an einer Eiche mit den Preusisch. Fahnen, umgeben von mythologischen Figuren, als die Göttin des Ackerbaues u. der Früchte, Musik u. Malerei Kunst u. Wissenschaft, des Fleißes u. Gewerbe, der Kaufleute u. der Jagt. Im Hinter,, grunde Wald u. Jagd. Rechts Guben mit sei,, nen Fabriken, Eisenbahn u. Schiffahrt, mit seinen im Vorgrunde liegenden Attributen. Über das das Ganze der schwebende preuß. Adler. Eigne Composition.
9. Eine Sch. f. die Grunds. Der Ausbruch des Aetna und sein Krater.
10. Eine desg. Ein Tyroler Liebespaar sitzend in einer anmuthigen Landschaft.
11. Eine desg. Die Hasen nach der Jagd.
12. Eine desg. Der erste Scalp Ein Indianer scalpirt seinen überwundenen Feind. Gegend in America.

13. Die Pfingst – Sch. Der preuß. Adler, schwebend über das Gub. Stadtwappen.
14. Eine große Gemälde Sch. f. die Grundsützen zur Jubelfeier d. 100te Sch. Borussia in der Mitte stehend reicht Lorbeerkränze, zu ihren Füßen der Preuß. Adler das Gub. Wappen haltend, rechts und links weibliche weibliche allegorische Figuren, Wissen,, schaft u. Industrie darstellend. Im Hintergrunde eine Ans. v. Guben. Eigne Composition.
15. Eine Scheibe n. **Neuzelle**. Ein Jagdstück.
16. Eine Sch. f. die Grunds. Die drei kranken Kater.
17. Eine große Sch. n. **Cottbus**. Die Entführung der Erben. Ein Indianer Häuptling entführt ein weißes Mädchen, nach den amerika,, nischen Urwäldern.
18. Eine kl. desg. n. **Cottbus**. Ein Tyroler Mädchen in einer romantischen Gegend.
19. Eine Scheibe f.d. Winzer. Ein Weinlaubkranz.
20. Eine Scheibe nach **Fürstenberg a/O** Ein Taro,, ler Jagdstück.
21. Eine Grunds. Sch. Napoleon III in sein Kabinet.
22. Eine desg. Der schlafende Sontagsjäger
23. Panorama v. Helgoland in Wasserfarben nach **Cottbus**.

24. Eine große Gemälde Sch. n. **Cottbus**. Eine spanische Scene. Königin Isabelle und Marfori im Boudoir überrascht und gestört durch den Primeur Minister Prim.
25. Eine Comp. Sch. n. **Cottbus**. Die Überraschung. Ein Mädchen in der Schweitz auf einen Felsen sitzend, und im Buche lesend wird von ihrer Ziege überrascht.
26. Eine desg. n. **Cottbus**. Türkische Mädchen im Bade.
27. Eine große Scheibe zum 50 jährigen Jubel,, feste der 5 Schützen Mitglieder zu Ehren gewidmet von der Gub. Gilde. Es stellt vor. Eine Ehrenpforte auf der,, selben sitzend ein Engel Lorbeerkränze reichend. In der Ehrenpforte 5 schwarze mit Blumen umkränzte Felder, in welchen mit Goldschrift die Namen der Mitglieder angebracht sind. In der Mitte der Durchsicht der Pforte eine Ans. der Schützen Tafel. Unten das Stadtwappen umgeben von den Fahnen der Schützengilde. Von der Ehrenpforte wehen Preuß. Fahnen, und Fahnen von den Gubener Farben (roth und weiß) herab. Eigne Composition.

Boudoir = Ankleidezimmer

28. Eine große Sch. F. die Grundsützen.
W. Tells kühne Drohung. „Mit diesem
zweiten Pfeil durchschoß ich Euch, wenn ich
in ein liebes Kind getroffen hätte.
29. Die 1 te Herbst Sch. Ein Ochse in einer
schönen Gegend.
30. Die 2 te desg. Einen hammel in einer
schönen Gegend.

Gemälde

Welche ich im Jahr 1870 angefertigt habe.

1. Das Portrait des Königs Wilhelm I v. Preußen
Brustbild in Oel.
2. Das Portr. Des Kaisers Napoleon I halbe
Figur ziemlich Lebensgröße in Oel.
3. Eine große Grunds. Sch. Erinnerung
aus Deutschlands Befreiungstagen.
von französischen Herrschaft 1813.
4. Eine kl. Desg. Friedrich II, und sein Enkel.
„Ich frage Ew. Maj. Wollen Sie mir meinen
Ball wiedergeben oder nicht.
6. Eine Scheibe f. die vereinten Schützen. Ein
Gubener Maimorgen.

7. Die C. Lehmannsche Tuchfabrik in Guben nach der Natur, in schwarzer Tusche.
8. Die 6. Lehmannsche Tuchf. In Gr. Gastrosa nach der Natur aufgenommen, in schwarzer Tusche.
9. Eine desg. v. gr. Gastrosa von der Vogel,, Perspective.
10. Eine Grundschr. Sch. Eine Waldgegend. Ein Fuchs sitzt vor seinen Loche, und sieht zu, wie seine Jungen einen Hasen verzehren.
11. Eine desg. Das Sonnenwendfeier, (Johannes,, feier) auf der Wendelstein.
12. Eine desg. Ein Dachdecker auf den Dache, unterhält sich mit einem jungen Mädchen am Bodenfenster.
13. Eine desg. Ein Fuchs belaußt eine davon fliegende Ente.
14. Eine desg. Ein Denkmal zur Erinnerung der gefallenen Krieger b. Königgrätz.
15. Die Pfingst. Sch. Der Preuß. Adler das Gub. Wappen schützend.
16. Eine Scheibe f. die Reffurce. Einen schwe,, benden Preuß. Adler.
17. Eine große Gemälde Sch n. **Cottbus**. Ein Seesturm.
18. Eine desg. n. **Cottbus** (4 Fuß 2 Zl) Eine Gebirgs,, gegend. Das **Wetterhorn** bei **Futerlocken**.
19. Eine große Tuchfabrik in Rumänien in Oel. bestimmt **nach Rumänien**.

20. Eine große Grundschr. Sch. Die deutschen Truppen Tragen mit ihren Fahnen die Germania nach Paris.
21. Ein Portr. Des Königs Wilhelm I v. Preußen Brustbild in Oel
22. Ein Portrait desg.
23. Eine viereckige Gemälde Sch. für d. Schützen,, gilde n. **Crossen**. In der Mitte Gambrinus, an den Ecken vier Crossener Schützen.
24. Eine große Gemälde Sch. f. die Gilde in **Guben** Die Wacht am Rhein.
25. Christus am Kreuze. Lebensgröße n. **Neuzelle**.
26. Eine Scheibe f. Schützengilde zu **Guben**, Ein Jagd – Monument mit Gebirgsgegend.
27. Ein großer Preuß. Adler auf einer Fahne
28. Eine desgleichen.
29. Ein Herr im Walde spazieren gehend. Oelgem.

Gemälde

Welche ich im Jahr 1871. Angefertigt habe.

1. Eine große Gemälde – Sch. n. **Cottbus**, (4 Fuß) zum Friedensfeste. Der Friede. Die Wacht am Rhein hat gehalten, was sie versprochen, und Germania, die hehre Schutzpatronin Deutschlands hat ihre kriegerische Rüstung abgelegt. Im Ge,,

Jahr 1871.

wande des Friedens geschmückt mit der Kaiser,,
 krone, die sie glereich kämpfend errungen,
 bewahrt sie die Schilder der deutschen Lande,
 Elsaß und Lothringen, ihre Lieblinge, liebeich
 umfangend, mit den Bande, welches der
 Friede knüpft. Nach langen verderblichen
 Streit kehren die Krieger zurück in ihre Hei,,
 math, jubelnd begrüßt von Verwandten
 und Freunden, die ihnen den Siegeslorbeer
 reichen. Ruhig mag der Akersmann die
 Fluhr bearbeiten, ruhig Eisenbahn und Dampf,,
 boot die Segnungen des Handels in die Ferne
 tragen

Denn : Froh lächelnd grüßt der Friede

Die Gefilde

Und streut die goldne Saat.

Die alten Gauen Bänden stolz wir wieder

An unsern **neuvergüngten** deutschen Staat, (das Wort erscheint unklar, obwohl deutlich
 geschrieben)(j ?)

Froh lächelnd blickt der Friede auf uns nieder

Das Land beglückend durch die goldne Saat !

2. Einen Christus am Kreuze, Lebensgroßes
 Gemälde für die katholische Kirche in **Guben**.
3. Eine Grunds. Sch. Die Liebenden.
4. Eine desg. Friedensfeier zwischen Himmel
 u. Erde. Od. der heimkehrende Krieger.
5. Eine desg. Ein Wild Schwein wird von
 Hunden verfolgt.

6. Eine Grundschr. Sch. Das Hotel Diogenes von Metz. oder Einige Mann v. den 55 er wohnen bei Metz in einer großen Tonne, und spielen 66.
7. Eine desgl. Die Liebenden. Eine Tyroler Scene.
8. Eine desgl. Ein Fuchs jagd einer wilden Ente nach.
9. Eine kl. Scheibe n. **Cottbus** z. Friedensfeier Die Germania mit Lorbeer und Friedenspalmen, ihr zur Seite die Klio, Muse der Geschichte und der deutsche Adler.
10. Eine Scheibe n. **Fürstenberg a/O.** zur Friedensfeier Die Wacht am Rhein.
11. Eine große Sch. f. die Gilde in **Guben**. Zur Einzugsfeier des 12 ten Regmt. Der deutsche Adler im Lorbeerkranze, mit Arabesken verziert.
12. Eine große Sch. n. **Cottbus**. Die ersten Preußen (blaue Husaren) rücken in Paris ein den 1 ten März 1871. (14 te Regmt.
13. Eine desgl. n. **Cottbus**. Eine Landschaft. Das Wetzhorn auf dem Wege v. Interlacken nach Grindelwald.
14. Eine Fahne für die Ziegler nach **Germersdorf**. Auf der einen Seite das Wappen der Ziegler mit Inschrift. Auf der andern Seite zwei Männer in der Tracht des 17ten Jahrhunderts.
15. Eine Grundschr. Sch. Eine Entenjagd.

16. Eine Scheibe n. **Crossen** mit 5 Felder, In der Mitte im großen Felde, Ein Böttchermstr mit seinen zwei neugeborenen Kindern. 2 te Felde. Die Germania 3 te Ein Preuße Baier u ein Sachse 4. Handel u. Gewerbe, 4 te Felde Re,, bellion.
17. Eine Grunds. Sch. Seestück, 4 Preuß. Marine Soldaten verfolgen einen fliehenden fran,, zösischen Bauer.
18. Eine desg. große Festscheibe. Elsas und Lo,, tringen allegorische Figuren überreichen der mit Lorbeer geschmückten Germania ihre Wappen, der Friedens,, Engel mit Palmzweig spendet der Wissenschaft und Gewebe seinen Seegen. Eigne Composition.
19. Eine desg. kl. Der auf einen Bein stehen,, de Bauernknabe und der Storch. Aetsch ! ich kanns ooch.
20. Eine desg. Der Mönch im Keller Wein kostend.
21. Eine große Scheibe n. **Cottbus**. Napoleons III u Bismarks Zusammenkunft b. Seden.
22. Für die Grunds. auf einer großen Scheibe dasselbe Stück.
23. Einen großen leidenden Christus halbe Fi,, gur, ziemlich Lebensgröße nach Guido Rene Oelgemälde n. **Cottbus**.
24. Christus das Kreuz tragend nach Raffael. Lebensgröße, Brustb. in Oel n. **Grunewald**.

Gemälde

welch ich im Jahr 1872 angefertigt habe.

1. Eine ländliche Landsch. Ein Bauermädchen die Kuh melkend, bespritzt einen dabei sitzen,, den Bauerburschen. Oelgemälde.
2. Eine ländliche Landsch. Ein Fuhrmann unter,, hält sich auf seinen Pferde stehend mit seiner Geliebten, welche im ersten Stock eines Hauses am Fenster steht. Oelgemälde.
3. Eine Sch. z. Königs Geburtstag. Der deutsche Adler.
4. Das Wohnhaus nebst Garten des Syndckus Kienat nach d. Natur in Wasserfarben.
5. Eine Grunds. Sch. Eine Ans. v. Guben von Kaminsky Berg.
6. Eine desg. Der heimgekehrte Landwehrmann oder erst zum Kinde, und dann –
7. Eine desg. Gegenstück. Der heimgekehrte Landwehrmann . – zur Mutter
8. Eine desg. Deutsche Einquartierung im französischen Pfarrhause.
9. Eine große Gemälde Sch. nach **Cottbus**. König Wilhelm I. bei Gravelotte d. 18 ten Aug. 1870. König Wilh. auf einer Leiter sitzend, welche auf einen todten Grauschimmel, und einer decimal Waage ruht. Moltke bringt die

Sieges Nachricht. Ihm zur Seite stehen Großher,,
zog v Meklenburg. Großh. v. Weimar, Graf
Dönhoff. Prinz Carl v. Roon und Bismark
Schönhausen. Zur Seite Markadender,,
wagen* und eine große brennende Wollen,,
fabrik.

10. Für die Grundschn. dasselbe Stück auf einer großen Scheibe.
11. Desg. eine Sch. Eine romantische Gegend bei Interlaken.
12. Eine Sch. desg. Eine Scene bei der Schenke in Gr. Gastrose. Die Grundschnützen haben ihr Bier draußen in der Pferdekrippe zu stehen, ein Bauernjunge bringt auch noch ein Bund Heu dazu.
13. Eine desg. Einige Jungen halten einen Stall zu, während ein anderer vor denselben Schildwacht steht. „Nanu Be,, zaine, nu kannste nich raus.“
14. Eine große Gemälde Sch. n. **Cottbus**. Vorposten Gefecht zwischen preussischen Dragonern u franz. Cavallerie bei Saarbrücken 1870.
15. Eine kl. Sch. nach **Cottbus**. Die Heimkehr aus d. franz. Feldzuge.
16. Eine große Sch. n. **Cottbus**. Die Reiter Sta,, tui d. Königs Fr. Wilh III nebst Umge,, bung d. Lustgartens in Berlin.

*mit der Truppe mitfahrender [Plan]wagen mit Marktenderwaren

17. Eine Sch. f. die Ressource. Der deutsche Adler.
18. Eine Grunds. Sch. Scene aus der Reiter;;
schlacht v. Mars – la – Tour.
19. Eine desg. Ein preuß. Füselier.
20. Eine Gemälde Sch. f. die Gub. Gilde. Die
deutsche Kaiserkrone, mit Bändern der
deutschen Farben verzieht, umgeben
von Lorbeer, unten das Gub. Wappen.
21. Eine Scheibe f. die Ziegler nach Germers;;
dorf. Ein Preuß. Adler.
22. Eine Herbstscheibe. Ein Ochse in einer
hübschen Gegend.
23. Eine desg. Ein Hammel in einer hü,,
schen Gegend.
24. Einen Preusischen Adler.
25. Grunds. Sch. Die letzte Fähr
des Wildschützen. Wasserfahrt beim
starken Gewitter.
Virzehn große Oelgemälde nach **Cottbus**.
26. 6 Fuß lang u 6 Fuß hoch, mit Lebensgro,,
ßen Figuren.
Der König rief, und alle kamen.
1. Der Abschied des Preusischen Soldaten von
seiner Geliebten, im Mittelgrunde
ein sich freuender Schusterjunge.
27. 2. der Preuß. Jäger und der Baier.

28. 3. Der Preuß. Infantrist u der Würtenerberger.
29. 4. Ein blasender Herold.
30. 5. Der Preuß. Infantrist u der Baier.
31. 6. Der Preuß. Jäger v. der Sanitäts
Colonne, u der Artellerist.
32. 7. Der Abschied des Preuß. Landwehrmanns
von seiner Fmilie.
33. 8. Der sich rüstende Student als Drago,,
ner und ein alter Vater.
34. 9. Der sich rüstende Cürassir u. der Schmidt.
35. 10 Der Ulan zu Pferde nimmt Abschied
von seiner Geliebten.
36. 11. Ein junger Bursche in Krieg ziehend
erhält d. Seegen eines Geistlichen.
37. 12. Der alte Papa, die alte Mutter
tröstend.
38. 13. Ein junger Bauer eine Kuh führend,
erhält vom Kreisboten die Ordre.
39. 14. Zwei alte Invaliden aus dem Jahre
1813 lesen an der Mauer den Aufruf
des Königs.
40. Eine Comp. Sch. n. **Cottbus**. Die Franzosen
schießen auf d. Preuß. Parlametaia
Oberstlieut v. Verdy.

41. Eine große Gemälde Scheibe f. die Grund Sch.
Tells Meister – Schuß, oder Tell schießt
seinen Sohn den Apfel vom Kopfe.
42. Eine kl. Scheibe n. **Neuzelle**. Die Wacht am Rhein.
43. Eine große Sch. f. **Gub.** Gilde. zur Feier
d. Schlacht b. Mars – la – Tour. Ein deutscher
Adler.
44. Eine große Ans. v. Guben von Kaminsky
Berg, nach d. Natur aufgenommen
und in Oel gemalt.

Gemälde
welche ich im Jahr 1873. angefertigt habe

1. Eine Grunds. Sch. groß. Die ersten Preußen
(blaue Husaren v. 14 Regmt) rücken in Paris
ein, d. 1 ten März 1871.
2. Eine kleine desg. Bauernkinder, Soldaten
spielend „Lieb Vaterland magst ruhig sein.
3. Eine desg. Seestück. In großer Noth.
4. Eine desg. Der kleine Befehlshaber.
5. Eine desg. Junge Leiden. (die Schulstube.
6. Eine desg. Eine Waldpartie mit Wild.
7. Eine Sch. f. die **Gub.** Gilde. Ein deutscher Adler.

8. Eine Partie bei Vitznau, in d. ~~sächsi~~-Schweitz.
Oelgemälde.
9. Die erste Pfingst – Sch. Das Gub. Stadtwappen
mit Weinranken umgeben, darüber der
Preus. Adler.
10. Die zweite Pfings-Sch. Ringelscheibe, unten eine
Ans. des alten Schützenhauses, vor den
Abbruch desselben im Jahre 1873. n. der Natur.
11. Das schlafende Kind und die Katzen Oelgem.
nach **Cottbus**.
12. Mühle und Wasserfall bei Landeck in
Tyrol. Großes Oelgemälde.
13. Eine große Scheibe n. **Cottbus**. Das daselbst
errichtete Krieger-Denkmal nach
d. Natur
14. Eine Grunds. Sch. Unverhoftes Zusammen,,
treffen mit Wilddieben in den Tyroler
Bergen.
15. Eine desg. Ein Italienisches Hirtenmädchen.
16. Eine desg. Festscheibe zum 150 (ten) Schießen
Die Rose Deutschlands.
17. Großes Tableau in 12 Bildern zum
Polterabend, Lebensscene d. Bräutigams
eigne Composition in Oel gemalt.
18. Eine Scheibe nach **Fürstenberg a/O**. Die
Rose Deutschlands.

19. Eine Scheibe n. **Cottbus** Eine Tyroler Gebirgs,,
Gegend.
20. Eine große desg. n. **Cottbus**. Moltke führt am
Abend d. 18 ten August in der Schlacht von
Gravelotte die langerwarteten Pommern
ins Gefecht.
21. Eine große Gebirgs – Landsch. mit Wasser,,
mühle in Wasserfarben.
22. Eine desg.
23. Eine Grundschr. Sch. Ein Arzt untersucht den
Patienten die Zunge.
24. Eine desg. Herzens Angelegenheiten.
Ein Bauer bringt vom Jahrmarkt sei,,
ner Liebsten mehrere hübsche Sachen,
während er nach den Pfefferkuchenherz
im Bündel sucht, fällt dasselbe hinten
heraus, und den schnuppernden Hunde
ins Maul.
25. Eine desg. Grospapa als Kindeswärter.
26. Eine desg. Jung gefreit, hat niemad gereut.
27. Eine große Scheibe n. **Cottbus**. Der Kegel,,
Club. (Sieben ohne.) Die Personen Portraits
nach Pothographien gemalt.
28. Eine kl. desg. n. **Cottbus**. Das Sieges-Denk,,
mal n. **Berlin**.
29. Eine große Landsch. in Oelf. Bäder von Ger,,
vais im Chamounitthal aud den Wege
zum Montblanc.

30. Eine Landschaft. Oelgem. Burg Mihax beim Dorfe Mihocco in Italien. (Anm.: unklar wo das ist)
31. Eine große Scheibe n. Cottbus. Zwei Matrosen auf der Bären – Jagd.
32. Die erste Herbst. Sch. Ein Ochse nebst Landschaft.
33. Die zweite desg. Ein Hammel nebst Landsch.
34. Das Portr. des Kaisers v. Deutschland Brustbild in Oel.
35. Das Portr. des Kronprinzen des Deutschen Reichs. Brustbild in Oel
36. Eine große Grunds. Sch. Das Sieges-Denk,, mal in Berlin.
37. Eine Landsch. Die Habsburg in Oel.
38. Eine desg. Das Matterhorn b. Interlaken.
39. Eine desg. großes Oelgem. nach Peitz.
40. Die Festung Königstein in Sachsen Oelgemälde.

Gemälde

welche ich im Jahr 1874 angefertigt habe

1. Ein Bauergehöft, eine Mühle. Oelgemälde.
2. Die Burg Hohenschwangau. Oelgemälde.
3. Eine große Gebirgs-Landsch. in Tyrol. Oelge.
4. Eine desg. Heu-Ernte b. Salzburg. Oelgem.
5. Die Königs Geburtstag Sch. Ein deutscher Adler.

7. Eine Grundschr. Sch. Fuchs und Habicht.
8. Eine große desgl. Eine Allegorie auf das 12te Regmt. Prinz v. Preussen.
9. Eine desgl. kleine. Ein Birkenhahn im Walde.
10. Eine desgl. Eine Thüringerin mit ihrem Kinde Wasser holend.
11. Eine desgl. Ein Seestück. Holländische Gegend.
12. Der Pas Lueg in Tyrol. Großes Oelgemälde
13. Eine große Gemälde Sch. nach **Cottbus**. Zum Jubelfeste des 400 jährigen Bestehens der Schützengilde. In 5 Feldern, sämmtlich mit goldnen Arabesken verziert, Die Uniformierung der Schützen vom Jahr 1474 bis 1874. In der Mitte eine Ans. v Cottbus vom Jahr 1722. Über das Ganze der Preuß. Adler auf einer Armatur von alten Schützenwaffen ruhend. Eigne Composition.
14. Eine kl. Scheibe n **Cottbus** zu denselben Feste.
15. Die Pfingst. Sch. der **Gub.** Gilde. Ein Adler, und eine Ans. des neuen Theaters und Schützen – Lokals.
16. Eine große Fahne n. **Neuzelle** mit Lyra und Eichenkranz für den Gesang – Verein.
17. Eine Grundschr. Sch. Eine junge Frau mit ihrem Kinde am Bache stehend.

18. Eine Grundschr. Sch. Ein Sontagsjäger, welcher einen Hasen erlegt hat. Winter – Landsch.
19. Eine desgl. Der Jäger auf den Anstand.
20. Eine desgl. Das Prebischthor in d. säch. Schweiz.
21. Eine desgl. Das vorüberziehende Gewitter. Ein verstecktes Liebespärchen sieht den spazierenden Pastor vorübergehen.
22. Eine Scheibe n. **Neuzelle**. Das Wetterhorn bei Interlaken.
23. Eine große Scheibe n. **Cottbus**. Der Einzug der Deutschen in Rouen.
24. Eine Eichwald – Sch. Der Jäger mit seinem Hunde vor ein schlafendes Mädchen.
25. Eine große Scheibe n. **Fürstenberg a/O.**
26. Eine große seidne Fahne für den **Gubener** Krieger – Verein. Mit reicher Vergoldung. Das Gub. Stadtwappen. und auf der andern Seite ein Eichenkranz mit goldener Inschrift auf blauen Grunde.
27. Eine große Fahne für d. Maurer Innung, n. **Neuzelle**. Das Maurerwappen von zwei Löwen haltend, auf der andern Seite ein Eichenkranz mit rother Inschrift.
28. Eine große Scheibe n. **Cottbus**. Ein Schütze schießt im Gasthofe z. weißen Taube einen wilden Ochsen todt.

29. Eine große Gemälde – Scheibe n. Cottbus. Ein Infantrist hält auf einen Felsen stehend die Wacht am Rhein, nebst Umgebung.
30. Eine desg. für die Gub. Gilde zur Sedanfeier. Die Germania bekränzt das Denkmal der gefallenen Krieger, im Hintergrunde die aufgehende Sonne. Im Vordergrund Kriegs – Armatur, und rechts die Symbole der Gewerbe.
31. Ein große Grunds. Sch. Eine auf der Schützen,, Insel mit Umgebung, des Theaters und des Schützenhauses. nach der Natur.
32. Die 1 te Herbstscheibe. Einen Ochsen nebst Gegend.
33. Die 2 te desg. Einen Hammel nebst Gegend.
34. Das Grab nebst Umgebung des Erzpriesters Birnbach in Neuzelle. nach der Natur in Oel.

Gemälde

welche ich im Jahr 1875 angefertigt habe.

1. Einen großen Christuskopf mit der Dornenkrone. Lebensgröße, Brustbild in Oel.
2. Eine große Grunds. Sch. Der deutsche Adler.
3. Eine kl. desg. Der Fuchs mit der geraubten Gans.
4. Ein kleines Mädchen bei der Milchsuppe, Aus dem Korne findet sich ein Hase bei ihr ein.

5. Eine Grunds. Sch. Die Lazareth – Kamera,,
den. Ein Preuße u Franzose. „Ne Männe,,
ken, was du da sagst“
6. Eine desg. Die jungen Rekruten
7. Eine desg. Ein Harzer Hirtenmädchen
Ziegen weidend am See auf einen
Felsen sitzend.
8. Die Pfingst – Sch. Der Preuß. Adler das
Gub. Wappen beschützend.
9. Einen Christuskopf mit der Dornenkrone.
Lebensgröße. Brustbild in Oel.
10. Eine Scheibe die Jäger Comp. Das Wohn,,
haus des Fabrikbesitzer A. Weiss.
11. Eine Gemälde Sch. n. Peitz f. den Krie,,
gerbund. Die Wacht am Rhein.
12. Eine desg. n. Peitz. Die Barceloner Brücke
zu Riocli (?) und Catalonien.
13. Eine desg. n. Cottbus. Hotel Diogenes.
Aus der Belagerung v. Metz. 1870.
14. Eine gr. Scheibe f. die Gub. Gilde. Das
Hermanns Denkmal im Teutoburger
Walde.
15. Eine Herbstscheibe. Ein Ochse nebst Gegend.
16. Eine desg. Ein Hammel nebst Gegend.
17. Eine große Grunds. Sch. Ein Preuß. Adler.
18. Eine große Landsch.nach Crossen. Ty,,
roler Partie. Oelgemälde.

19. Eine große seidene Fahne n. Crossen. Auf der rechten Seite, das Wappen der Stadt Crossen, von zwei Löwen gehalten mit rosa Mantel von Weinreben umgeben oben im blauen Bande Krieger – Verein zu Crossen d. 18 ten October 1875 mit reicher Vergoldung. Auf der linken Seite. Ein grüner Eichenkranz mit goldener Inschrift.

Gemälde

welche ich im Jahr 1876 angefertigt habe.

1. Die Wartburg. Oelgemälde.
2. Desg.
3. Eine große Landschaft Tyroler Partie, ein Wasserfall.
4. Portrait des deutschen Kaisers, Brustbild Lebensgröße in Oel.
5. Die Königs Geburts – Scheibe. Ein preuß. Adler.
6. Eine Partie im Plauischen Grunde b. Dresden.
7. Eine Madonna, Brustbild, Lebensgröße in Oel
8. Eine große Grundschr. Sch. Der deutsche Adler.
9. Eine kl. desg. Preuß. Landwehr beim Fäß,, chen Bier sitzend.

10. Die Pfingst. Sch. Der Preuß. Adler beschüt,,
zend das Gub. Wappen mit Weinranken
umgeben.
11. Eine Scheibe f. **Kegel Club**. Einige junge
Leute beschäftigen sich auf der Kegel,,
bahn
12. Eine Scheibe f. die Jäger Comp. Jäger
feiern in **Zabels Tabagie** ein Geburts,,
fest.
13. Eine Scheibe n. **Peitz**. Minister Camp,,
hausen bittet bei Juden und Christen
um eine Million, wird aber überall
abschläglich beschieden.
14. Das Gub. Stadwappen in Wasserfarben.
15. Scheibe z. Battalionsch. Eine sitzende
Germania, rechts im Hintergrunde
die Kyffhäuser, und links die Burg
Hohenzollern.
16. Eine Scheibe f. den Kaufmännischen Ver,,
ein. Mercur sitzend unter Kisten
u Waaren – Ballen. Auf dem Meere
Segel u Dampfschiffe.
17. Die erste Herbstsch. Ein Ochse nebst Gegend.
18. Desg. Ein Hammel nebst Gegend.
19. Eine Grunds. Sch. Ein Bauer belauscht
badende Mädchen.
20. Eine große desg. Eine Kater-Sch. Katz und
Kater, Hasen u Schweineschwänze fangend.

Gemälde, welche ich im Jahr 1877 angefer,,
tigt habe.

1. Die Scheibe zu Kaisers Geburtsfeier.
Ein deutscher Adler.
2. Eine Gebirgs – Landschaft. Oelgemälde.
3. Die erste Pfingstscheibe. Der Preusische Adler
das Gub. Wappen beschützend.
4. Eine Compagnie Scheibe (Jäger) Die Attacke
des Hirsches auf ein junges Mädchen. Wals,,G.
5. Eine Scheibe n. Fürstenberg. Ein großer
Raubvogel einen Hasen verzehrend, zu
welcher Mahlzeit sich Reinecke Fuchs da,,
zuschleicht.
6. Eine große Gemälde – Scheibe nach Cottbus,
Kriegerische Toilette aus den Zeiten der
Bürgerwehr.
7. Eine große Gemälde – Scheibe n. Peitz. Jagd,,
stück. Der dumme Hund auf der Hüh,,
nerjagd.
8. Das Portrait d. deutschen Kaisers Wilh. I.
zimlich Lebensgröße, Brustbild in Oel.
9. Das Prebischthor in d. sächsischen Schweitz.
10. Eine Mühle mit Wasserfall, Gebirgsgegend.

11. Eine große Gemäldescheibe zum 200 ten Schießen der Grundsützen.
Die Eintracht und Friedensgöttin unter eine Ehrenpforte sitzend, über ihr die Göttin der Morgenröthe Aurora, von zwei Engel begleitet mit der Fahne d. Grund,, schützen. Auf der Ehrenpforte, das Gub. Wappen von zwei braunen Adlern gehalten, und mit Epheu umgeben. Im Hintergrund eine Partie und Schießstand aus den Grunde. Das Ganze von den schönsten Morgenroth beleuchtet.
12. Eine große Compagnie – Scheibe für die Gub. Bürger Compagnie. Das J. Wolfsche Wohn,, und Fabrikgebäude nebst Garten, in welchen mehrere Schützen beim Glase Wein sitzen.
13. Eine große Gebirgs – Landsch. Partie von Mont Cenis mit Wasserfall.
14. Die erste Herbst – Scheibe. Ein Hammel in einer romantischen Gegend.
16. Mühle und Wasserfall bei Landeck in Tyrol. Große Gebirgs Landschaft.

17. Ein kleines Oelgemälde. Ein Holländisches Seestück. Ausfahrt von Ostende.
18. Eins desgleichen. Boote auf der Maas, bestimmt nach Rotterdam.

Gemälde
welche ich im Jahr 1878. angefertigt habe.

1. Die Königs Geburts Scheibe. Der Preusische Adler auf Lorbeer ruhend.
2. Die Lochmühle bei Libethal in der sächsischen Schweiz. Oelgemälde.
3. Eine Gemälde – Scheibe nach Peitz. Der schlafende Sontagsjäger.
4. Eine kleine Ansicht v. Dresden gegen Morgen. Oelgemälde.
5. Eine desgleichen gegen Mitternacht.
6. Ein großes Gemälde für eine Thier,, Bude 8 Ellen lang, mit Afrikanischer Gegend, auf welcher ein Krokodill Riesenschlange Affen Papageien und Neger angebracht waren.
7. Die Gub. Pfingst – Scheibe. Der Preusische Adler das Gub. Wappen schützend.

8. Eine große Scheibe nach Peitz. Ein Preussischer Adler mit Lorbeerkranz u. Inschrift.
9. Eine desgl. nach Peitz. Ein preussischer Adler ein rosa Band haltend mit Inschrift und Lorbeer umwunden.
10. Eine große Scheibe n. Fürstenberg. Die jungen Rekruten.
11. Das Portrait des Kronprinzen des deutschen Reichs, Brustbild, ziemlich in Lebensgröße in Oel.
12. Das Portrait des deutschen Kaisers. klein in Oel.
13. Das Portrait Friedrich II. klein in Oel.
14. Eine Gemälde – Scheibe für den Kegel,, club. Die Kegelschieber.
15. Ein kleiner Christuskopf mit der Dornenkrone in Oel.
16. Die erste Herbst – Scheibe Einen Ochsen in einer romantischen Gegend.
17. Die zweite Herbstscheibe, Ein Hammel in einer romantischen Gegend.
18. Eine große Grundschützen – Scheibe, Der Preussische Adler auf Lorbeer ruhend.

19. Eine große Ansicht des **Gub. Theaters** Kreisgerichtsgebäudes nebst Umgebung. Oelgemälde.
20. Eine Grundschiene – Scheibe. Der kranke Kater in Uniform verspeißt Heringe.
21. Der deutsche Reichsadler, nach Sigmaringen 1 Mtr breit und hoch.
22. Der Kronprinz des deutschen Reichs führt Ulanen zur Attacke. Eigne Composition 1 Metr hoch und breit.
23. Die deutsche Reichskrone 1 Meter hoch u breit.
24. Ein Infanterie Gefecht, Eigne Composition ebenfalls 1 Mtr. hoch u. breit. Alle vier Bilder nach **Sigmaringen** bestimmt.
25. Karnopky Berg und Wohnhaus nach der Natur in Wasserfarben gemalt.

Gemälde

welche ich im Jahr 1879. angefertigt habe.

1. Ein Christuskopf mit der Dornenkrone Lebensgröße, Brustbild in Oel.
2. Desgleichen einen kleinen Christuskopf.

3. Die Königs – Geburtsscheibe. Der Preussische Adler auf Lorbeer ruhend.
4. Die erste Pfingst – Scheibe. Der Preuß. Adler das Gubener Wappen mit Wein r eeben umgeben, schützend
5. Eine große Gemälde – Scheibe f. die Grundschr. zur Jubelfeier d. goldenen Hochzeit **J.J.** Maj. des deutschen Kaiserpaares. Zwei Engel halten einen goldnen Lorbeerkranz in der Mitte desselben unter rothen Vorhängen das hohenzollersche u. weimar,, sche Wappen, oben darüber die Kaiser,, krone u. über diese ein Engel mit grün weißen Bande mit d. Inschrift Heil dem Jubelpaare. Unten in einer vergoldeten Arabeske d. Inschrift : Zur Jubelfeier d. goldenen Hochzeit **J.J.** Maj. des deutschen Kaiserpaares d. 11. Juni 1879.
6. Nach Cottbus. Dieselbe Scheibe.
7. Eine Gemälde Scheibe n. Cottbus Zusammenkunft der Königin louise v. Preussen mit Napoleon I zu Tilsit.
9. Eine Scheibe f. den Kegelclub z. Guben Eine Sonne auf d. Kegelbahn, Gar,, tenpartie Damen trinken Caffee.

10. Eine Scheibe f.d. Jäger Compagnie. Ein Garten,,
partie. Der Wirth in einer Restauration
trägt Bier aus.
11. Eine Scheibe f. d. Bürger Compagnie. Ein boden,,
loses Unglück. Beim Auftragen der Erbsen
zur Mittagsmahlzeit fällt einer Bauern,,
frau der Boden aus den Topf.
12. Eine Scheibe f. d. Schützengilde. Der deutsche
Adler auf einer mit Lorbeer bekränzten
deutsche Fahne sitzend.
13. Eine gr. Scheibe n. Peitz. Die 3 Sontags,,
jäger verstecken sich für ein heranstür,,
zendes Wildschwein.
14. Die 1 te Herbstscheibe. Ein Ochse in einer
romantischen Gegend.
15. Die 2 te Herbstsch. Ein Hammel in einer
romantischen Gegend.
16. Eine gr. Grunds. Scheibe. Der Preuß,,
Adler ein mit Lorbeer umwunde,,
nes Band haltend.
17. Für d. Schützengilde Guben. Die Festscheibe
zur goldenen Hochzeitfeier des deutschen
Kaiserpaars.

In der

Mitte das deutsche Reichswappen in gold,,
nen Felde, oben drüber das Weimar,,
sche u. Preuß. Wappen mit der goldenen
Reichskrone. Unten eine goldne Ara,,
beske mit der Inschrift : Zur Erinnerung
d. goldenen Hochzeitsfeier Ihrer Majes,,
täten d. Kaisers Wilhelm I. u. d. Kai,,
serin Auguste. Guben d. 11 ten Juni 79.
Unten das Gub. Stadtwappen, das Gan,,
ze umgiebt ein goldener Lorbeerkranz.

18. Ein kleines Jagdstück. Hirschjagd.
Oelgemälde.
19. Friedrich II halbe Figur, ziemlich
Lebensgröße in Oel.
19. Friedrich II halbe Figur, ziemlich
Lebensgröße in Oel.
20. Der deutsche Kaiser Wilhelm I.
halbe Figur, ziemlich Lebensgröße
in Oel, beide nach **Cüstrin** bestimmt.
21. Zusammenkunft d. Königin Louise
v. Preussen mit Napoleon I zu
Tilsit im Jahre 1807.

72

Jahr 1880.

Datei 74

Gemälde

Welche ich im Jahre 1880 angefertigt habe.

1. Eine Madonna. Brustbild in Lebensgröße
in Oel. ~~Ländliche Partie.~~
2. Eine Landschaft. Ländliche Partie.
3. Eine Scheibe Schützengilde Der Preuß. Adler
ein mit Lorbeer umwundenes
Band haltend.
4. Markgraf Johannes. Markgraf von
Brandenburg u. Cüstrin geb. 1513. gest.
1541. Oelgem. n. Cüstrin bestimmt.
5. Die 1 te Pfingst – Sch. Der Preuß. Adler
beschützend das mit Weinranken
umgebene Gub. Wappen.
6. Gr. Grundschr. Sch. Der Preussische Adler
ein Band mit Lorbeer umwunden
haltend.
7. Ein großen Christuskopf Lebensgröße
in Oel.
8. Ein kleiner Christuskopf in Oel.
9. Zusammenkunft der Königin Louise
v. Preussen mit Napoleon I zu Tilsit.

10. Eine große Gemälde – Sch. nach **Sommerfeld**.
Zur Feier des 400 jährigen Bestehend
Der dortigen Schützengilde d. 17 Juni 80.
Die Wacht am Rhein.
11. ~~Zusammenkunft der K~~
Aus den Spreewald. Am Sontagsmor,,
gen vor der Kirche. Spreewälder
Landschaftsgemälde, mit vielen
Spreewälder Bauernmädchen.
12. Drei Scheiben Gemälde. Ein Spreewäl,,
der Bauernmädchen. Ein Stadtmäd,,
chen, und ein Preuß. Soldat.
13. Die 1 te Herbstscheibe. Ein Ochse in ei,,
ner romantischen Gegend.
15. Nach **Cottbus**. Eine große Gemälde,,
Scheibe. Das Portrait des Baier,,
bierbrauerei Besitzer Müller*
nach einer Photographie, ganze Figur.
16. Der Brand der Seydelschen Spinn,,

Fabrik und des Schloßthurms zu Cottbus
d. 24 ten August 1857. Oelgemälde.

17. Eine kleine Ansicht v. Cottbus gegen
Morgen in Wasserfarben.
18. Eine desgleichen gegen Mittag.
19. Eine Ans. v. Cottbus vor dem Sandower
Thor.
20. Desgleichen eine vor dem Spremberger / Thor.
21. Und desg. eine vor dem Mühlenthore
22. Eine Ansicht des Schützenhauses.

Gemälde, welche ich im Jahr 1881
Angefertigt habe

1. Einen kleinen Christuskopf mit der
Dornenkrone in Oel.
2. Eine Landschaft. Dorf Plan in Pfelders,,
thale in Tyrol.

3. Eine Ländliche Gebirgsgegend in Oel.
4. Eine große Tyroler – Landschaft nach **Cüstrin**.
5. Ein Tableau mit 9 Bildern zum Polterabend.
6. Eine Partie bei Rotterdam. Seestück.
7. Die Königsgeburtstag –Scheibe. Ein Preuß. Adler mit Lorbeer um,, geben.
8. Die 1 te Pfingstscheibe. Der Preuß. Adler schützend das mit Weinreben umgebene Gubener Wappen.
9. Eine Scheibe für die Jäger Com,, pagnie. Scene beim Kegel,, schieben auf Caffee – Pfingstberg.*
10. Eine Scheibe nach Löwenberg. Ein wildes Schwein. Lebensgröße
11. Eine Scheibe für die Schützen – Com,, pagnie. Das Schießhäushäuschen * im Schützenpark mit **G Neumanns Berg**.
12. Eine große Gemäldsch. n. **Cottbus**. Ein Plauderstunden. Preussische

Anm.: wohl aus Versehen eine Doppelung

Grenadire aus 18 ten Jahrhundert
auf Wache, unterhalten sich vor der,,
selben mit meheren Kinderwarte,,
rinnen.

13. Eine desg. nach **Cottbus**. Rückkehr
einer Familie von Branitz nach
Cottbus.
14. Nach **Cottbus**. Schloß Krippstein in
Sachsen . Oelgem.
15. Eine Landschaft n. **Cottbus**. Aus dem
Hochschwabengebiet in Steiermark. Die
hohe Alm bei Weichselboden Oelgem.
16. Die erste Herbstscheibe. Ein Ochse in
einer Gebirgsgegend.
17. Die zweite Herbstscheibe. Ein Ham,,
mel in einer schönen Gebirgs,,
gegend.
18. Eine Mutter mit ihren Kindern.
Oelgemälde.

Gemälde, welche ich im Jahr1882
Angefertigt habe.

1. Eine Partie bei Salzburg. Oelgem.

2. Eine mittelgroße schöne Gebirgs – Land,,
schaft. Oelgemälde.
3. Die König - Geburtstag – Scheibe. Der
Preussische Adler ein Band haltend mit
Lorbeer umwunden.
4. Ein kleines Oelgemälde nach Cottbus.
Ans. des alten Schützenhauses vor
dem Brande 1830. Nach der Natur
zu derzeit von mir aufgenommen
5. Eines desg. Das neue Schützenhaus
in Cottbus im Jahr 1840. n.d. Natur
Oelgemälde.
6. Das Schützenhaus in Cottbus im Jahr
1882 nach der Natur in Oel.
7. Burg Gösweinstein mit der Stampf,,
mühle in d. fränkischen Schweiz
Oelgem. nach **Cottbus**.
8. Pettenstein und Tucherfelder Thal, aus
der fränkischen Schweiz n. Cottbus.
9. Die Gubener Pfingstscheibe. Der Preuß.
Adler beschützend das mit Wein,,
reben

Anm.: wohl Pottenstein.

umkränzte Gub. Stadtwappen

10. Eine Katerscheibe, der kranke Kater auf den Sopha liegend, während die Frau Kater in Damenkleidung denselben einen sauren Hering überreicht. Auf den Tische stehen Medizin u. Selterwasser.
11. Eine ländliche Winterlandschaft, Eigne Composition.
12. Eine ländliche Mondschein Landschaft. Eigne Composition.
13. Scheibe f. d. Jäger Comp. Das Schieß,, häuschen im Schützenpark nebst Scene daselbst.
14. Die erste Herbstscheibe. Ein Ochse in einer romantischen Gegend.
15. Die zweite Herbstscheibe . Ein Hammel in einer romantischen Gegend.
16. Nach Sommerfeld f. d. Schützengilde. Zur Feier d. Vereinigung Sommer,, felds mit d. Mark Brandenburg

Das Wappen der Stadt Sommerfeld
mit reichhaltiger goldener Arabesken
Verzierung.

Gemälde

Welche ich im Jahr 1883 angefertigt.

1. Eine große weiß seidene Fahne, welche
ich in Cüstrin angefertigt habe.
Der Bürgerfreund schreibt
darüber.

Im Anschluß an unseren Bericht über
die Feier der Fahnenweihe des Ver,,
eins ehemaliger Waffengefährten
wollen wir noch mittheilen, daß
die jüngst eingeweihte Fahne von
den akademischen Kunstmaler
H. Vester zu Guben gemalt worden ist.
Dieselbe zeigt in Brillanter kunst,,
voller Ausführung auf weißer
Seide auf der Schauseite in heraldi,,
schen Farben und reicher Vergol,,
dung das Cüstriner Stadtwappen.
(Brandenburgischer Adler auf silber,,
nen

und silbernen Karpfen auf hellblauem Grund) von goldenen Arabesken umgeben u. eine rosa Mantel, welchen oben eine Krone zusammen,, hält. Auf der Krone einen auf ~~auf~~ zuckenden Blitzen zum Fluge bereitzenden Adler. Über das Ganze schlingt sich ein hellblaues Band hin mit der goldenen Inschrift : „Verein ehemaliger Waffengefährten zu Cüstrin“, worüber ein Palmzweig (Symbol des Friedens) hängend, angebracht ist. Die Rückseite zeigt den preußischen Adler, umgeben von einem Eichen,, und Lorbeerkranze. Ein Band in Brandenburgischer Farbe verschlingt die untere Zweige des Kranzes. Die Ecken zu beiden Seiten d. Fahne sind durch Eichen – und Lorbeerzweige geziert. Schade nur , daß der impo,, nirende Anblick der Fahne dem Publikum nicht vergönnt war.

2. In Cüstrin Kaiser Wilhelm I
mit Oelfarben wieder neu reno,,
virt.
3. In Cüstrin Eine Landschaft. Der Gardo,,
see in Italien.
4. Zur Geburtsfeier des Kaisers Wilh. I.
Der preuß. Adler ein Band haltend
mit Lorbeer umwunden.
5. Die erste Pfingstscheibe. Der preuß.
Adler schützend das mit Weinreben
umgebn(e) Gub. Stadtwappen.
7. Eine große Scheibe 5 Fuß groß nach
Cottbus. Die Fortuna in Natur,,
zustande auf einer Kugel stehend
ein Band haltend mit der In,,
schrift. „Es blühen die Geschäfte der
Welt“ In der Umgebung ver,,
schiedene Personen ihren Geschäften
nachgehend, als Jahrmarkt, Tuch,,
fabrikation, Geschäfte mit Juden
Brauer – Jäger – und – Fischerei,
Böttcherrei u. dg. Im Hinter,,
grunde eine Stadt.

8. Eine große Scheibe nach **Cottbus**.
Zusammenkunft Napoleon III.
mit König Wilh. I im Schlosse
Bellevue b. Sedan d. 2 ten Sept. 1870.
Man sieht im Gefolge des Königs
den Kronprinzen, Bismark
Moltke, Prinz Carl und mehr im
Hintergrunde schwarze Husaren
9. Die erste Herbstscheibe. Ein Ochse in einer
romantischen Gegend.
10. Die 2 te Herbstscheibe. Ein Hammel in einer
romantischen Gegend.
11. Der Brand des Schlosses (Seydellhche
Spinnerei) in Cottbus im Jahre 1857.
12. Eine große Fahne für die Bergleute
Grube Gottes Hülfe, worauf das ver,,
goldete Wappen d. Bergleute mit Glück
auf im blauen Grunde mit Eichenkranz
u. dergl. Eckstücken. Auf der linken
Seite ein Lorbeerkranz ebenfals Eck,,
stücke, mit der Inschrift : Ein feste
Burg ist unser Gott in gelben Grunde,
Über das Wappen eine goldne Bürger,,
krone.

13. Eine großes Familien – Gemälde
4 Personen. **Mein Schwiegersohn
nebst Frau und Kinder.** Oelgem.

Gemälde
welche ich
im Jahr 1885. angefertigt habe.

1. Die erste Pfingstscheibe. Der preussische Adler schwebend über das neue Gubener Stadtwappen. Umgeben von Weinranken.
2. Der Pettenstein in d. fränkischen Schweiz Oelgem. nach Braunschweig bestimmt.
3. Die hohe Alm bei Weichselboden in Steiermark. Oelgem. ebenfalls nach braun,, schweig bestimmt.
4. Einen Ritter in vollständiger Rüstung. Oelgemälde nach Kalau.
5. Eine große Gemälde – Scheibe nach Cottbus. Friedrich II. in der Schlacht b. Leuthen 1758.
6. Die erste Herbstscheibe. Ein Ochse in einer romantischen Gegend.

7. Die zweite Herbstscheibe. Ein Hammel
in einer romantischen Gegend.
8. Eine Gemäldescheibe für die Grund,,
schützen. Eine Partie aus dem Grun,,
de mit vielen Figuren.

Anmerkungen :

Tuchfabrikant **August Feller** (Fa. J.G. Feller & Sohn)

Fabrik in seiner Stadtgrabenparzelle (1925 Haaksche Hefefabrik) S. 546

Ostern 1868. Der frühere Stadtverordnetenvorsteher, Fabrikbesitzer A. Feller erhält den Ehrenbürgerbrief. Er machte sich um die Eröffnung des Braunkohlenbergbaus und die Entwicklung der Fabrikstätigkeit in Guben verdient. Er starb 1868. S. 353

Fabrikbesitzer **August Schlif**.

Karl **Schlif**, Lejeune stellte 1860 eine Dampfmaschine in seiner Fabrik auf. S.546

Julius **Schlif** stellte 1862 eine Dampfmaschine in seiner Fabrik auf. S.546

E.P. **Schlif** stellte 1864 eine Dampfmaschine in seiner Fabrik auf. S.547

1846 wurde Guben an die Eisenbahn angeschlossen.

1858 hatte Guben 13 Tuchfabriken S. 547

Eugen **Schlif** (Sohn des Karl Friedrich August Schlif u. Enkel von Samuel Schlif) S. 446

Karl Friedrich August **Schlif** in Tolkwitz bei Dresden verstorben S. 446

Samuel **Schlif**, Begründer der Firma. S. 446

Datei 29 :

Das „H.“im Text „H.Wilke“ steht hier sicher für „Herrn“ Wilke.

Carl Gottlob Wilke *28.05.1796 in Forst S. 549 (+21.11.1875 in Guben S. 550)

Wilhelm Wilke (Bruder von Carl Gottlob W.) Königstr. 69 S. 549

Friedrich Wilke, Sohn von Carl Gottlob leitete ab 1859 das Geschäft.

1864 wurde von ihm das Gebäude in der Gasstraße, die erste deutsche Hutfabrik errichtet und bezogen. S. 550

1879 Kommerzienrat,

1886 Geheimer Kommerzienrat

Gubener Ehrenbürger (seit 1909)

Gestorben 1908. Sein Sohn war Max und sein Enkel hieß Siegfried. S. 551

07.09.1867. Einweihung der ersten Gubener Hutfabrik der Fa. C.G.Wilke. S. 352

Am 7. Juni wurde der Gubener Rathaus-Platz in Friedrich-Wilke-Platz umbenannt.

LR 17.05.2008

Heimatlexikon Guben und Umgebung 2001 :

Wilke Friedrich

*13.07.1829

+21.10.1908

Datei 11 :

Kupferhammer.

Guben Kupferhammerstr. 21. (Gaststätte bis 1918 (Graue Laus genannt)

Zu DDR Zeiten Ernst-Thälmann-Str.

1986 abgerissen. Quelle Märkischer Bote 30.05.2014.



Abb. 14 Gaststätte Kupferhammer im Jahre 1907. Heute Ernst-Thälmann-Straße, gegenüber der Konsum-Bäckerei

Schneiders Berg



Viele Wege gingen einst vom Neißetal in die Bergregion des alten Gubens mit Weinhängen und Baumblüte unterhalb des Bismarckturms. Es handelt sich bei der Aufnahme um Schneiders Berg, einem der bekanntesten Gubener Berg- und Gartenlokale, wie es viele in unserer Stadt gab.

Arno Schulz merkt folgendes an: „Auf dem Bild ist natürlich Schneiders Berg mit dem von Wilhelm Koal bewirtschafteten Biergarten in der Crossener Straße 16, heute Gubin, zu sehen. Das Gebäude rechts halte ich für die im Jahr 1943 geschlossene Bergbrauerei, Wendischer Kirchhof 1. Die Aufnahme ist von der Lubstseite/Schreibers Wiesen, dem späteren Hindenburgplatz, gemacht. Diese Fläche war Spiel- und Tummelplatz, im Winter Eis- und Rodelbahn sowie Aufmarschplatz für Vereine und Parteien. Zwischenzeitlich ist der Berghang teilweise zugewachsen. Vom einstigem Lokal sind nur noch ein paar Mauerreste zu finden. Auf dem Gelände der früheren Brauerei, die äußerlich kaum noch zu erkennen ist, befinden sich Wohnungen, eine Autowerkstatt und weiter hinten noch ein Wohngebäude, das ich den Grundstücken nicht zuordnen kann.“

Quelle :Märkischer Bote 24.06.2016

Bordans Berg (Datei 8)

Bordan Carl Samuel Wilhelm Guben 1794

Quelle : Bürgerbuch Guben 1638-1668, 1787-1810

C.W. Bordan Tabaksfabrikant, Guben

Quelle : Verhandlungen des Vereins zur Beförderung des Gewerbfließes in Preußen,

Bd. 4, 1825, C.W. Bordan

Bd. 18, 1839, C.W. Bordan

Bd. 25, 1846 C.W. Bordan

Bd. 27, 1848 L.W. Bordan

Bd. 28, 1849 L.W. Bordan

Bauers Berg (Datei 13)

Vor Kaminsky hieß die Gastwirtschaft „**Bauers Berg**“ .



Geschichte der Stadt Guben von Karl Gander (1925)

S. 345.

In dem Gasthofe ... **Bauers (Kaminskys)** ...

Mit dem Jahreswechsel (1899 zu 1900) ging hier die weit und breit bekannte von Einheimischen und Fremden mit Vorliebe besuchte Gastwirtschaft „**Kaminskys Berg**“ in den Besitz von Richard Falke über. (ab 1868 Kaminsky)

Vergl. u.a. Datei 52

Grube „Glück auf“ bei Guben : Privatbraunkohlengrube (1856 / 1908)

Datei 51 : „ich kanns ooch.“ Interessanterweise wird hier die Gubener / Cottbuser Mundart wiedergegeben ! („ich kann es auch“) Da „ooch“ ich heute ooch noch in Gebrauch !

Germersdorf : Dorf mit einer Windmühle, 7 Ziegeleien und 1 Braunkohlengrube nebst Zeche. 1864 mit 362 Einwohner. (Top.-stat. Handbuch Reg. Bez. Frankfurt Oder 1867.) Angaben von 1865/66

Guben hatte 1864 16618 Einwohner.

Cottbus hatte 1864 11522 Einwohner.

Datei 57.

Cottbus :

„Das daselbst errichtete Krieger-Denkmal nach d. Natur.“ (Siegessäule“ genannt)

Eingeweiht : 27.06.1873

Abgerissen : 27.01.1964 (Kaiser Wilhelm II sein Geburtstag !) (*27.01.1859 Berlin +04.06.1941 Doorn)



Datei 60.

Nr. 15. „Ans. des neuen Theaters und Schützen –Lokals.“

Von 1873 bis 1874 errichtete man in nur 15 Monaten Bauzeit nach Plänen von Oskar Titz ein Theater auf der Schützeninsel mit einer klassizistischen Fassade, das rund 750 Besuchern Platz bot. Die Eröffnung fand am 1. Oktober 1874 statt. Es überstand zwar den Zweiten Weltkrieg, wurde jedoch am 23. September 1945 von Brandstiftern angezündet.

Die Insel auf welcher das Theater erbaut wurde, wurde im 19. Jahrhundert vom Schützenverein der Stadt genutzt. Sie errichtete auf der Schützeninsel einen Schießplatz sowie ein Schützenhaus. (Wikipedia)

Bild : Theater

Datei 65
Zabels Tabagie

Datei 67
Das J. Wolfsche Wohn,,
und Fabrikgebäude

Datei 70
Karnopky Berg

Datei 75
Portrait des Baier,-bierbrauerei Besitzer Müller*
Wilhelm Müller war Brauereibesitzer der Bairischen Vereins-Brauerei in Cottbus, Sandowerstr. 255.
und Fabrikgebäude

Datei 77
Caffee – Pflingstberg :
Im Norden des Gubener Stadtgebietes

Wappen von Cüstrin



